

Schwerpunkt
Hirschbach
im Mühlkreis
ab Seite 10

26.06.2024 / KW 26 / www.tips.at



Wettkämpfe 110 Kinder nahmen an den Olympischen Spielen des Jugendrotkreuzes in Unterweißenbach teil.

Seite 6 / Foto: JRK



Bundesliga-Finale Die besten Faustball-Teams Österreichs spielen am 29. und 30. Juni um den Staatsmeistertitel in Hirschbach. Auch das Frauenteam der Union Compact Freistadt ist im Final3 dabei.

Seite 22 / Foto: Wolfgang Benedikt

Grünbach stimmt gegen Windpark

Der Grünbacher Gemeinderat lehnt mit 14:5 Stimmen eine Windkraftanlage des Verbundes auf dem Gemeindegebiet ab. Mit den Stimmen von ÖVP und der FPÖ wurde der Antrag gegen die geplante Windparkanlage angenommen. Die SPÖ plädierte hingegen für die Abhaltung einer Bürgerbefragung, wie es in der Gemeinde Rainbach der Fall war.

Seite 2

Mahei macht Schluss

Jahrelang haben zwei Schönaueinnen unter dem Label Mahei besondere Mode gemacht. Nun war Atelierschluss.

>> Seite 2

Zeugfärberei feiert

Mit einem großen Gartenfest feiert die Zeugfärberei Gutau in der Alten Schule Gutau ihr zehnjähriges Jubiläum.

>> Seite 9

Neues Café

Der Kulturverein Quellwasser plant die Eröffnung des solidarischen Cafés Figo im Herzen der Altstadt von Freistadt.

>> Seite 5

Gold für Bauernladen

Bereits zum vierten Mal wurde der Bauernladen Xund leben mit der Gold-Stufe des Genusslandes OÖ ausgezeichnet.

>> Seite 18

17. WEIN_und GAUMEN_Festival

Weingut ZAHEL live auf der Moser Alm!

Erlebe die Weinvielfalt Wiens in 6_Gängen_ALM_Cuisine

4. & 5. JULI 18:30 UHR

ZAHEL MOSER ALM

Wein aus Wien

*** Glückliche Momente ***

MAHEI

Atelierschluss für Modemacherinnen

SCHÖNAU/BAD ZELL. Mit Wolle, Stoffen und einer Riesenportion Kreativität und Fantasie schufen Margit Kriechbaumer und Heidemarie Url jahrelang unter dem Label Mahei bunte Modekreationen. Ende Mai haben die beiden Modeschöpferinnen ihr Atelier in Bad Zell geschlossen.

Ins Modegeschäft sind die beiden Schönauerinnen quasi hingerutscht. Margit Kriechbaumer arbeitete als Behinderenpädagogin in der pro mente-Einrichtung Grubmühle. „Dort gab es auch Mutterschafe, und da lag es nahe, mit unseren Klienten mit Wolle zu arbeiten“, erzählt sie.

Vom Filzen seit jeher fasziniert, zeigte Kriechbaumer eines Tages die filigranen Filzgebilde der Handarbeitslehrerin Heidemarie Url. „Margit hat mich gefragt, ob ich etwas dazusticken oder -häkeln könnte“, erinnert sich Url. Eines der ersten Resultate war ein Ballkleid, das den Ball ins Rollen brachte: „Plötzlich haben die Leute gesehen, die beiden machen echte Mode“, schmunzeln sie. Unter dem Label Mahei machte sich das Duo bald selbst-



Modemacherinnen: Heidemarie Url (l.) und Margit Kriechbaumer

Foto: privat

ständig und mietete ein Atelier im Gebäude der Musikschule Bad Zell. Ihre kreative Ader lebten Margit und Heidemarie bei Ausstellungen, Fotoshootings und Modeschauen, etwa auf einem Attersee-Schiff oder im Burgenland, aus.

Das Atelier diente nicht nur als Verkaufsraum, hier konnten Besucher und Kunden den beiden Kunsthanderinnen auch beim Arbeiten über die Schulter schauen. „Gute Kunden hatten wir immer in den Kurgästen, aber es kamen auch immer viele Stammgäste, die über die Jahre zu Freunden geworden sind.“ Sogar

Schneiderinnen statteten dem Atelier manchmal einen Besuch ab. „Das hätten wir uns nie getraut, einfach in ein Kleidungsstück hineinzuschneiden und es komplett neu zu entwerfen“, gab es dann nicht selten zu hören.

Auch Auftragsarbeiten gehörten zum Portfolio der Modemacherinnen. „Wir haben etliche Hochzeiten ausgestattet, da waren oft schwierige Aufträge dabei“, blicken sie zurück. „Oft hat uns der Kopf geraucht, wenn wir viele Details herausarbeiten mussten. Einmal haben wir sogar ein altes Brautkleid zerlegt und in ein neues verwandelt.“

Viele Arbeitsstunden steckten die beiden in ihre Kreationen, manche Stücke sind oft erst während der Arbeit daran gewachsen und entstanden. Was dabei am schönsten war? „Die Zufriedenheit, wenn man ein Stück fertig hat und es dem Kunden gepasst und gefallen hat“, meint Heidemarie. Maßgeblich mitgeprägt haben beide Modemacherinnen auch den kunsthandwerklichen Herbstmarkt in Schönau, der über die Jahre gewachsen ist und zum fixen Bestandteil im Jahresablauf geworden ist.

Warum das Atelier in Bad Zell nun seine Pforten geschlossen hat, liegt zum einen daran, dass die Corona-Pandemie einen gewissen Einbruch bedeutet hat. Zum anderen braucht Heidemarie nach einer schweren Erkrankung ihre Kräfte zur Genesung. „Ich bin froh und dankbar, dass es mir wieder so gut geht. Mit dem Handarbeiten werde ich sicher nie ganz aufhören“, meint sie. Das gilt auch für Margit, die das Filzen künftig aber nur noch für private Zwecke betreiben wird. Wer noch auf der Suche nach Stücken aus der Mahei-Kollektion ist, wird im Freistädter MÜK in der Eisengasse fündig. ■

KLARES NEIN

Gemeinderat gegen Windpark

GRÜNBACH. Der Grünbacher Gemeinderat lehnt mit 14:5 Stimmen eine Windkraftanlage auf dem Gemeindegebiet ab.

Für die vom Verbund angestrebte Windkraftanlage wird es somit in den nächsten zehn Jahren keine Genehmigung seitens der Gemeinde Grünbach geben. Mit den Stimmen von ÖVP und der FPÖ wurde der Antrag gegen die Windparkanlage angenommen. Die SPÖ hingegen plädiert



In Grünbach gab es ein „Nein“ zum Windpark.

Foto: visdia/stock.adobe.com

für die Abhaltung einer Bürgerbefragung, wie es in der Nachbargemeinde Rainbach der Fall war. Dort stimmten 56 Prozent der Wähler für das Windkraftprojekt des Verbundes.

„Nicht mitten in der Wiese“

„Wir sind nicht prinzipiell gegen Windkraft, aber wir wollen diese nicht mitten im Grünen, das stört das Landschaftsbild. Wir sind eine gesunde Gemeinde, hier soll die Natur Erholungsgebiet sein.“

Neben dem geplanten Standort befinden sich auch zwei ausgewiesene Kraftplatzorte“, sagt Bürgermeister Stefan Weißenböck. „Wir wissen auch nicht, ob der Strom für die Region gebraucht wird oder dieser dann woanders hinkommt“, ergänzt der Bürgermeister. „Vorab haben wir uns den Windpark Sternwald angesehen. Dort stehen die Windräder konzentriert im Wald und nicht mitten auf der grünen Wiese.“ ■

BALL-HÖHEPUNKT

Oberösterreich tanzte, feierte und genoss

OÖ/WIEN. Mit der 121. Ausgabe des Oberösterreicher Balls im festlich geschmückten Wiener Rathaus ging am Samstag, 22. Juni, ein Ball-Höhepunkt über die Bühne. Oberösterreichisches Flair mit viel Musik, Kultur und Kulinarik begeisterte in Wien.

Rund 3.000 Gäste fanden sich ein, um zu tanzen, zu plaudern und ihre Heimat zu feiern. Geprägt war der Ball von der Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut und dem Brucknerjahr 2024.

Bis in die Morgenstunden

„Und ich will mit Anton tanzen...“, hieß es daher bei der Eröffnungsperformance der St. Florianer Sängerknaben und dem Kollektiv SILK Fluegge. „The Rats are Back“, Mitglieder des Linzer Musicalensembles, das DJ-Duo 2:ta- ges:bart und viele weitere Musik-



In Wien wurde oberösterreichische Lebensfreude gefeiert. Foto: Antonio Bayer

Acts sorgten für Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

„Wir konnten Oberösterreich mit seinen vier Vierteln und seinen Ge-



Schirmherr LH Thomas Stelzer, Bettina Stelzer-Wögerer, Irmtraud Rossgatterer und Hausherr, Bgm. Michael Ludwig (v.l.)



Beste Stimmung auch bei den jungen Ballbesuchern. Foto: Volker Weihbold

meinden gemeinsam hochleben lassen“, ist Schirmherr, Landeshauptmann Thomas Stelzer, begeistert. Für Günther Mayleitner,

Obmann Verein der Oberösterreicher in Wien, war der Ball „Ausdruck der oö. Lebensfreude und Tatkraft“. Und Wiens Bürgermeister Michael Ludwig freut es, „dass mehr als 75.000 Oberösterreicher in Wien leben. Damit ist Wien zweitgrößte Stadt von Oberösterreich“. Unter den Gästen: Nobelpreisträger Anton Zeilinger, LH-Stellvertreterin Christine Haberlander, die Landesräte Wolfgang Hattmannsdorfer und Markus Achleitner, die Ministerinnen Karoline Edtstadler und Susanne Raab, LH a. D. Josef Pühringer, Heinrich Schaller (RLB OÖ), Klaus Kumpfmüller (Hypo OÖ), Othmar Nagl und Kathrin Kühreibler-Leitner (OÖ Versicherung), Andreas Winkelhofer (OÖ Tourismus), JKU-Rektor Stefan Koch und viele mehr. ■

Mehr Infos und Bilder



BRUNCH & BLECH

Sonntag 30. Juni ab 9:00 Uhr

Kirchenplatz Cafe Stöckl Kefermarkt

- riesen Frühstücksbuffet
- Ham & Eggs / Würstel vom Grill
- Wurstkessel
- Waffelbar & Schokobrunnen
- Kaffee, Prosecco, Säfte (soviel du willst)
- Liveband Grenzenlos 7 (ab 10:30)
- Hüpfburg für die Kids

TISCH RESERVIEREN

reservierung@stoeckl.cafe
07947 21243



*nur bei Schönwetter

STÖCKL
KAFFEE.KULTUR

Schöner wohnen! Der Handwerkerbonus ist da.



Ob Sanierung oder Neubau – jetzt gibt's bis zu 2.000 Euro Handwerkerbonus.

Was? Wir haben im Parlament beschlossen, mit dem Handwerkerbonus Investitionen in die eigene Wohnqualität zu fördern.

Wofür? Geld zurück gibt's für Sanierungen, Reparaturen im privaten Wohnbereich oder für Arbeiten beim Hausbau.

Wieviel? Pro Person und Wohneinheit bis zu 2.000 Euro. Gefördert werden maximal 20 Prozent der Höhe der Arbeitsleistung der Handwerkerinnen und Handwerker.

Beispiel: Eine Bad-Sanierung kostet 5.000 Euro – davon 3.000 Euro an Arbeitsleistung. Rückerstattung durch den Handwerkerbonus: 20 Prozent, also satte 600 Euro.

Wann? Anträge können online ab dem 15. Juli 2024 gestellt werden! Gefördert werden Leistungen, die von 1. März 2024 bis 31. Dezember 2025 erbracht werden.

Mehr unter www.handwerkerbonus.gv.at



August Wöginger
ÖVP-Klubobmann



Johanna Jachs
Abgeordnete zum Nationalrat



Johanna Miesenberger
Bundesrätin

Wir freuen uns, wenn Sie sich unter www.oepkclub.at über unsere Arbeit im Parlament informieren!



Verkaufsberater gesucht

Sie sind interessiert, bei uns einzusteigen?

Dann zögern Sie nicht länger und setzen sich schnell mit uns in Verbindung!

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt einen:

BMW VERKAUFSBERATER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN:

- Sie führen professionelle Verkaufsgespräche, um unsere Kunden durch eine freundliche und kompetente Beratung zu begeistern
- Sie tragen Verantwortung im Verkaufs- und Einkaufsprozess
- Pflege eines umfangreichen Kundenstammes
- Sie schaffen eine Emotionalisierung bei den Interessenten und Kunden um sie dann zielgerichtet zum Vertragsabschluss zu führen

FACHLICHE ANFORDERUNGEN:

- mehrjährige Berufserfahrung als Verkäufer/in von Vorteil
- Erfahrungen im Premiumbereich von Vorteil
- abgeschlossene kaufmännischen Ausbildung oder Matura
- Sie verfügen über gute EDV-Kenntnisse

PERSÖNLICHE ANFORDERUNGEN:

- Sie bieten Ihren Kunden durch souveränen Auftritt, Empathie und Kommunikationsfähigkeit eine hervorragende Beratung und gewinnen schnell deren Vertrauen
- Sie tragen durch Ihre hohe Eigenmotivation, gutes Zeitmanagement und Spaß am selbstständigen Arbeiten aktiv zur Erreichung der Unternehmensziele bei
- Sie überzeugen durch Zuverlässigkeit, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Sehr gute Umgangsformen, ein souveränes Auftreten und Teamarbeit liegt Ihnen

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Aufgabe mit Verantwortung, ein zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld in einem tollen Team, eine leistungsgerechte Vergütung und markenorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten.

Es gilt ein kollektivvertraglicher Bruttolohn von € 2.124,-/Monat zuzüglich attraktiver erfolgsabhängiger Provisionszahlungen. Erfahrungsgemäß liegt der Lohn unserer Verkaufsberater deutlich höher. (*In den ersten Monaten ist eine gesicherte Provision vorgesehen.*)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittsdatums, bevorzugt per E-Mail an: karriere@reichhart.bmw.at

ORT DES MITEINANDERS

Solidarisches Café Figo soll in Freistadt entstehen

FREISTADT. Der Kulturverein Quellwasser plant die Eröffnung des solidarischen Cafés Figo im Herzen der Altstadt von Freistadt und startet dafür ein Crowdfunding.

Das ehemalige Café Suchan war ein beliebter Treffpunkt und wird seit seiner Schließung schmerzlich vermisst. Der Verein Quellwasser möchte diesen besonderen Ort wiederbeleben und plant das Café Figo als lebendiges Zentrum für Begegnung und Austausch zu eröffnen und zu betreiben. „Es soll nicht nur Café, Frühstückslokal und Treffpunkt sein, sondern auch ein Ort, an dem gemeinsam eine gute und nachhaltige Zukunft gestaltet wird.



Der Verein Quellwasser will das Café Figo eröffnen.

Foto: Rafael Kampl

Geplant sind Veranstaltungen, Diskussionsrunden, Konzerte und viele weitere Formate, die den Austausch und das Miteinander fördern. Darüber hinaus wird das Figo auch anderen Vereinen in Zeiten, in denen es nicht genutzt wird, als Homebase zur

Verfügung stehen“, sagt Initiator Rafael Kampl. „Das Figo wird solidarisch betrieben – von Freistädtern für Freistädter, abseits von Gewinnorientierung und Konsumzwang“, so Kampl, der bereits mehrere Jahre Erfahrung in der Gastronomie gesammelt hat.

Um das Figo eröffnen zu können, hat das Team ein Crowdfunding auf WeLocally.at gestartet, um sich die Gastro-Kaffeemaschine, die Kücheneinrichtung und ein kleines Startkapital zu sichern. „Wenn viele Menschen einen kleinen Beitrag leisten, können wir den nächsten Schritt gehen.“ Mehr: <https://muehlviertler-kernland.welocally.at/crowdfunding/cafe-figo> ■



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident ÖÖ-Arztekammer

Versorgung sicher, aber ...

Aktuell sind in Oberösterreich 47 Kassenstellen unbesetzt, alleine 36 davon sind Hausarzt-Stellen. Dies führt dazu, dass jeder Kassenarzt bei Vollbeschäftigung im Schnitt statt der vorgegebenen 2175 Einwohner derzeit durchschnittlich 2429 Einwohner betreuen muss. Einen Kassenarzt zu finden wird daher immer schwieriger. Eines darf ich aber versichern: Was akute Erkrankungen betrifft, müssen sich die Menschen in Oberösterreich keine Sorgen machen, denn im Vergleich mit anderen vergleichbaren Ländern ist unsere Versorgung aktuell top-aufgestellt. Eine besondere Herausforderung ist die Betreuung der immer älter werdenden Personen. Ältere Menschen neigen dazu, fortschreitende Schwächen zu überspielen, herabzutun oder nicht ernst zu nehmen. Zahlreiche international anerkannte und genormte Testverfahren, das geriatrische Assessment, würden helfen, wird aber leider nur im geriatrisch-stationären Bereich angewendet. Diese könnten mitunter aber zu früheren Diagnosestellungen und Therapien führen und am Ende viel Geld sparen. Für uns als Ärztekammer geht es darum, Ideen zu entwickeln, wie das Kassensystem für die Kolleginnen und Kollegen wieder attraktiver gemacht werden kann. Diese praktischen Ideen muss die Österreichische Gesundheitskasse aber umsetzen. Hier war die ÖGK in den letzten Jahren aber leider sehr säumig.

Anzeige



Reifeprüfung erfolgreich abgelegt Unter dem Vorsitz von Direktorin Sandra Wiederkehr fand am BG/BRG Freistadt die Reifeprüfung 2023/24 statt. Zahlreiche Schüler der 8A und 8B maturierten erfolgreich, elf Kandidaten schlossen mit einem „ausgezeichneten Erfolg“ und zwölf mit einem „guten Erfolg“ ab. Am Bild: Schüler der 8A: Elias Bauer, Eren Cebe, Anna Maria Dobler, Julia Fleischanderl, Elias Fuchs, Lilliane Gstöttenbauer, Tobias Hackl, Michael Klopf, Emily Kopatsch, Nico Kugler, Amelie Leisch, Katharina Pühringer, Leo Schwarzenberger, Nicole Sommer, Samuel Stano, Pia Vollmann, Samuel Winter und Emil Wolfsegger

Foto: Fotostudio Lackner-Strauss

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD ZELL

**GEBURTSTAG:**
Zäzilia Galli (80);

Foto: privat

FREISTADT/LINZ

TODESFALL: Belinda Panholzer
verstarb am 11. Juni im 53. Lebensjahr;

GUTAU

**GEBURT:**
Hannah, am
11. April, Eltern:
Sabine Hießl
und Thomas
Gutenthaler;Foto: Claudia
Schaumberger
Fotografie

HAGENBERG

**GEBURTSTAG:**
Anna Grubauer (90);

Foto: privat

KALTENBERG

**TODESFALL:**
Siegfried Nötstaller
verstarb am 11. Juni im
82. Lebensjahr;

Foto: privat

KÖNIGSWIESEN

**TODESFALL:**
Maria Kollroß,
„Klein Brandstätter“,
verstarb am 18. Juni im
97. Lebensjahr; Foto: privat

LANGSCHLAG

GEBURTSTAGE: Josef Mayerhofer (94),
Erna Wielander (80), Johann Rognér
(75), Johann Schübl (70);**DIAMANTENE HOCHZEIT:** Josefa und
Franz Laister, am 20. Juni;

LASBERG

HOCHZEIT: Kathrin Fragner und
Dominik Hofreiter, am 21. Juni;**GEBURTSTAG:**
Anna Maria
Mikolasch (75);

Foto: SB/Hackl

GEBURTSTAGE:
Gertraud Katzmaier (75),
Friederike Petermandl (85),
Josef Deibl (75);**RUBINHOCHZEIT:** Regina und Herbert
Roßgatterer, am 30. Juni;

LEOPOLDSCHLAG

TODESFALL:
Josef Hözl
verstarb am 19. Juni im
93. Lebensjahr;

Foto: privat

PREGARTEN

TODESFALL:
Ludwig Kolmbauer
verstarb am 12. Juni im
85. Lebensjahr;

Foto: privat

RAINBACH

GEBURTSTAG:
Franz Hagelmüller
(80);

Foto: Erwin Pramhofer

SANDL

GEBURTSTAG: Leopold Pühringer
(80);

Foto: Gemeinde

ST. LEONHARD

**GOLDENE
HOCHZEIT:**
Gertrude
und Johann
Rührnößl,
am 25. Mai;

Foto: privat

UNTERWEISSENBACH

**GEBURTSTAG:**
Herta Haneder (80);

Foto: privat

UNTERWEITERSDORF

**HOCHZEIT:**
Franziska
Strobl und
Benjamin
Puchner,
am 31. Mai;

Foto: privat

**GEBURTSTAG:**
Willibald
Hochedlinger (75);

Foto: privat

**GOLDENE
HOCHZEIT:**
Johanna und
Karl Brand-
stetter,
am 15. Juni;

Foto: privat

**GOLDENE
HOCHZEIT:**
Marianne
und Michael
Haunschmid,
am 15. Juni;

Foto: privat

**GEBURT:**
Stefan, am
12. Juni, Eltern:
Kerstin und
Martin Hackl;

Foto: BabySmile

**GEBURTSTAG:**
Anna Puchmayr (90);

Foto: Gemeinde



Spende für Fußballnachwuchs Natalie Frühwirth und ihr Vater Konrad von der Bäckerei-Konditorei Frühwirth spendeten 1.080 Euro für den Fußball-Nachwuchs der SG „Mühlviertler Alm“. Insgesamt werden zirka 150 Kinder in zehn Nachwuchsmannschaften betreut. Am Bild: Nachwuchsleiter Gerald Steiner, Konrad Frühwirth und Union-Obmann Josef Baumgartner Foto: Josef Baumgartner



Olympische Spiele des Jugendrotkreuzes Das Jugendrotkreuz-Feuer wurde entfacht – bei den „JRK-Olympischen Spielen“ in Unterweißenbach. Mehr als 110 Kinder waren beim Bezirksjugendtag dabei und hatten jede Menge Spaß. Es gab actiongeladene Wettkämpfe, spannende Spiele und natürlich kam auch die Erste Hilfe nicht zu kurz.

Foto: Jugendrotkreuz Freistadt

NEIN zur Zerstörung, JA zur Natur: Windkraftausbau stoppen!

Oberösterreichs Naturlandschaften, etwa im Kobernaußerwald oder im Mühlviertel, stehen durch geplante Windparkprojekte vor der unwiderruflichen Zerstörung. Die MFG – Menschen – Freiheit – Grundrechte steht fest an der Seite der Bürger und der Natur. LAbg. Manuel Krautgartner, MFG-OÖ Klubobmann: „Oberösterreichs Natur ist unser Schatz – und diese wird durch den Bau großer Windräder massiv zerstört. Wir sagen entschlossen NEIN zur Windkraft, die unsere Landschaften zerstört und KEINE Versorgungssicherheit bietet!“



LAbg. Joachim Aigner & LAbg. Manuel Krautgartner

Wir sagen NEIN zur Windkraft und JA zu einer sicheren und nachhaltigen Energiezukunft!

Warum wir gegen Windkraft sind:

1. Umwelt- und Naturschutz:

Oberösterreich hat eine wichtige Rolle als Wald- und Lebensraum, als Kulturlandschaft und vor allem als Tourismusland. Der Bau großer Windkraftanlagen beeinflusst das Landschaftsbild stark. LAbg. Manuel Krautgartner: „Keiner kommt zum Windräderschauen nach Oberösterreich.“ Windkraftanlagen haben nicht nur optische Auswirkungen, sondern beeinflussen in besonderem Maße die Tier- und Pflanzen-

welt. So werden beispielsweise die in Europa noch vorhandenen Lebensräume der Wildtiere sowie deren Vernetzungskorridore durch die Errichtung von Windkraftanlagen massiv beeinträchtigt oder ganz zerstört.

2. Teure und zerstörerische Errichtung:

Errichtung: Selbst der Bau von verhältnismäßig kleinen Anlagen (5 MW) ist aufwändig, teuer und mit viel Umweltzerstörung verbunden: Der verwendete Stahl würde dazu reichen, um über 3.000 PKWs herzustellen. Die Energie zur Herstellung des verwendeten Stahls liegt bei rund 5,7 Mio. KWh, damit könnten rund 1.300 4-Personen-Haushalte ein Jahr mit Energie versorgt werden. Für die Betonproduktion (6.000 t) werden rund 400 t CO₂ verbraucht. Für die Betonanlieferung des Fundamentes sind etwa 150 Fahrten nötig. Dazu kommt der Transport der Turmteile, Rotorblätter und weiterer Teile. Für den Bau eines Windrades muss Wald in großem Umfang gerodet werden. Etwa 10.000 qm Wald (pro Anlage inkl. Infrastrukturfläche) werden zerstört. Wenn nicht anders geregelt, bleiben insgesamt etwa 2.300 qm (500 qm Fundament und 1.800 qm Kranstellfläche) dauerhaft versiegelt.

3. Keine Versorgungssicherheit:

Windkraft ist unzuverlässig. Dipl.- Ing. Dr. Martin J.F. Steiner, Fachmann für Energietechnik: „Ein stabiles elektrisches Netz – und somit Versorgungssicherheit für uns alle – bedarf einer Gleichzeitigkeit von Bereitstellung und Konsum von elektrischer Energie. Der schwer planbare ‚Windkraft-Flatterstrom‘ schafft Netzstabilitäts-Probleme und massive zusätzliche Kosten für die Bürger. Der Anteil an ‚Flatterstrom‘, den das österreichische Netz verträgt, ist längst erreicht. Darum:

„Stopp dem Windkraft-Ausbauwahn!“

4. Unwirtschaftlichkeit: Wenn kein Wind weht, müssen andere Kraftwerke sofort einspringen. Ein doppelt ausgebautes Energiesystem ist nicht finanzierbar. Dies führt zu enormen Kosten, die letztendlich die Bürger tragen müssen. Darüber hinaus ist Oberösterreich kein ausgeprägtes Windland.



Unsere Alternative:

LAbg. Joachim Aigner, MFG-Österreich Bundesparteiobmann: „Es braucht einen grundvernünftigen Energie-Mix aus Gas, Wasserkraftwerken und anderen erneuerbaren Energien, deren Ausbau aber nicht auf Kosten der Natur und der Menschen gehen darf.“ Der Fokus muss auf echten Lösungen liegen, die Versorgungssicherheit bieten und gleichzeitig die Umwelt schonen.

LAbg. Manuel Krautgartner: „Die MFG bleibt standhaft und kämpft weiter für den Erhalt unserer Naturlandschaften und eine sichere Energiezukunft.“



Foto: Weihbold

Alkolenker hatte Glück

WALDBURG. 1,64 Promille ergab der Alkotest bei einem 20-jährigen Autolenker, der in Unterschwandt mit seinem Pkw von der Fahrbahn abgekommen war. Das Auto überschlug sich über eine Böschung. Der Lenker wurde nur leicht verletzt, seinen Führerschein ist er vorläufig los.

Kind wurde bewusstlos

UNTERWEISSENBACH. Bei einem Besuch in einem Freizeitpark wurde ein 10-jähriges Mädchen nach einem Sprung aus 1,60 Meter Höhe in einen Heuhaufen bewusstlos. Es wurde ins Spital gebracht.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Matura geschafft Die erfolgreichen Maturanten der 8B des BG/BRG Freistadt: Rosalie Derflinger, Niklas Diesenreither, Britta Ernst, Jochen Ernst, Anna Fischer, Jakob Gierlinger, Isabella Gorski, Georg Gruber, Paula Grünauer, Miriam Hackl, Alexandra Koller, Nikita Koller, Anna Lindner, Herwig Mittendorfer, Felix Mitterlehner, Florentina Mörtl, Paul Pichler, Sarah Prungraber, Katharina Riesner, Katharina Steininger, Sinah-Marie Steinmetz, Lena Viehböck, Anna Wagner, Mirjam Weinberger und Selina Zitterl

Foto: Fotostudio Lackner-Strauss



Josef Leitner von der Musikkapelle, Pfarrmoderator Hansjörg Wimmer und Messner Franz Haslinger reisten komfortabel zur Bergmesse an. Chauffiert wurden sie von Martin Obereder (Stoaninger), der auf der Strecke Heimvorteil hat. Foto: privat

BERGMESSE

Bergfahrt mit Traktor

UNTERWEISSENBACH. Zum achten Mal lud heuer die Musikkapelle Unterweißenbach zur Bergmesse auf dem Wolfsberg. Bereits zum vierten Mal zelebrierte diese Pfarrmoderator Hansjörg Wimmer, der mit seinen

85 Jahren den Weg auf den Berg stets im Fauteuil auf der Heckklade eines Traktors zurücklegt. Als Dankeschön verlieh Obmann Heimo Hinterreither dem Gottesmann die Ehrennadel in Silber des OÖ. Blasmusikverbands. ■

EHRUNG

Verdienstmedaille

WEITERSFELDEN. Die Obfrau des Seniorenbundes der Ortsgruppe, Maria Ruhaltinger, bekam von LH Thomas Stelzer und vom Obmann des Seniorenbundes OÖ Josef Pühringer die Verdienstmedaille des Landes überreicht. Ruhaltinger wurde in Weitersfelden geboren, wo sie ihre Kindheit und Jugend verbrachte. Nach der Hochzeit mit Gatten Anton übersiedelten beide nach Wien, dort betrieben sie bis zu ihrer Pensionierung ein Fleischerfachgeschäft. Anschließend

erfolgte der Rückzug nach Weitersfelden. Ruhaltinger wurde bald Mitglied des Seniorenbundes und 2012 zur Obfrau der Ortsgruppe gewählt. Sie organisierte auch Großveranstaltungen: 2015 wurde eine Bezirksveranstaltung für die Landtags- und Gemeinderatswahl und 2017 wurde der Bezirkswandertag durchgeführt. Die Feier „60 Jahre Seniorenbund Weitersfelden“ wurde mit einer Festschrift gefeiert und die Bezirks-Eisstockturniere immer kulinarisch versorgt. ■



Josef Pühringer, Maria Ruhaltinger und Thomas Stelzer

Foto: Land OÖ/Antonio Bayer

GARTENFEST ZUM JUBILÄUM

Zeugfärberei Gutau feiert 10. Geburtstag

GUTAU. Seit zehn Jahren ist die Zeugfärberei Gutau ein Fixpunkt in der Blaudruck-Landschaft Österreichs. Ihren ersten runden Geburtstag feiert die Zeugfärberei mit einem Gartenfest am 29. Juni.

Das Gartenfest am Samstag, 29. Juni bei der Alten Schule Gutau beginnt um 16 Uhr. Bereits zuvor, um 14 Uhr, öffnet das Zeit-Café der Zeitgenossenschaft samt Kleidertausch. Außerdem ist der Kost-Nix-Wagen vom Otello-Freistadt zu Besuch.

Aufspielen werden ab 17 Uhr das Kimmeswenger Jazz Trio und ab 20 Uhr die Chopstick Jacksons, zu später Stunde legt noch DJ Risa

Masala Musik auf. Um 19 Uhr gibt es eine Führung im Färbermuseum.

Was vor vielen Jahren als rudimentäre Werkstatt für Blaudruck begann, wurde 2014 im Rahmen eines Interreg-Projekts auf professionelle Beine gestellt und gründete in der Zeugfärberei als gemeinnütziger Verein. Das Ziel war, den Blaudruck wieder zu praktizieren und auch für Gäste erlebbar zu machen. Im Rahmen des grenzüberschreitenden Projekts wurde die Werkstatt damals räumlich erweitert und professionalisiert. Nach außen hin sichtbares Signal ist der bunt gestreifte Anbau an der Alten Schule. www.zeugfaerberei.at ■



Janina Wegscheider erklärt bei einem Workshop in der Zeugfärberei Gutau, wie das Färben des Stoffs in der Indigoküpe funktioniert.

Foto: Zeugfärberei Gutau



Pfarre spendet für Aktion Leben Die Pfarre Freistadt hat am „Tag des Lebens“ Überraschungspackerl verkauft. Der Erlös von 614 Euro kommt an die „Aktion Leben“ und unterstützt schwangere Frauen und ihre Familien. Schwanger zu sein bedeutet für viele Frauen und Familien eine radikale Umstellung und kann auch zu Überforderung führen.

Foto: Pfarre Freistadt



Neuer PopUp-Store Romana Wögerer (2.v.r.) aus Hirschbach hat in der Waaggasse 2 in der Freistädter Altstadt ihren PopUp-Store eröffnet. Sie bietet die physikalische Gefäßtherapie Bemer an. „Der PopUp-Store ist die ideale Startrampe für potenzielle Geschäftsnutzungen in der Altstadt. Romana Wögerer hat diese Chance ergriffen“, so Bgm. Christian Gratzl (r.).

Foto: Richard Schramm



Veränderung beginnt mit dir.

Mach mit bei unserer Fotostory zu nachhaltigen Initiativen und gewinne bis zu € 5.000,- Unterstützung der Sparkasse Oberösterreich für dein Herzensprojekt.

Beispiel: In deinem Ort gibt es bereits einen öffentlichen Trinkwasserbrunnen? Super, mach ein Foto davon. Aber die nötigen Bäume als Schattenspender am Spielplatz fehlen? Mach auch hier ein Foto und beschreibe deinen Lösungsvorschlag!

Lade beide Fotos auf www.sparkasse-ooe.at/fotostory hoch, melde dich für die Veranstaltung „Veränderung beginnt mit dir“ am 4. Juli 2024 an und überzeuge die Jury von deiner Idee.



www.sparkasse-ooe.at

Alle wichtigen Infos gibt's hier



Hirschbach im Mühlkreis

Die Gemeinde im Porträt

Fläche: 23,6 km²
Höhe: 640 m
Einwohner: 1.202

Bürgermeister:
Wolfgang Schartmüller (ÖVP)

Homepage:
www.hirschbach.ooe.gv.at

Gemeindeamt:
Museumsweg 5
4242 Hirschbach
+43 7948 8701-0
gemeinde@hirschbach.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 8 - 12 Uhr
Di., Do. 8 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr



INVESTITIONEN

Wasserversorgung sichern

HIRSCHBACH. Im Tips-Gespräch erzählt Bürgermeister Wolfgang Schartmüller über aktuelle und künftige Projekte und die Schließung von wichtigen Begegnungsorten.

Mit Ferienbeginn startet die Sanierung eines Abschnittes der Gusenstraße im Ortsbereich. Dabei werden der Asphaltbelag erneuert und neue Kanaldeckel verlegt. Kurz vor der Fertigstellung ist die Sanierung des Kindergarten-Daches. Das Projekt wurde zu 75 Prozent vom Land OÖ gefördert. Nächstes Jahr soll die Wasserversorgungsanlage in der Gemeinde auf den neuesten Stand gebracht und dabei energieeffizienter werden. „Die Anlage ist mittlerweile etwas fehleranfällig. Heuer machen wir die Planung, das Projekt wird dann



Bürgermeister Wolfgang Schartmüller

Foto: Lackner-Strauss

2025 umgesetzt. Die Erneuerung ist uns sehr wichtig, damit die Bevölkerung auch in Zukunft bedenkenlos Wasser konsumieren kann“, sagt Bürgermeister Wolfgang Schartmüller. „Die Schließung der Raiffeisenbankstelle und des Hirschbacherwirts mitten im Ortszentrum schmerzen uns sehr“, so Schartmüller. „Wir haben eine Arbeitsgruppe

geschaffen, welche die Nahversorgung so gut als möglich sicherstellen und Orte der Begegnung schaffen will. Im Kräuterstadl findet alle zwei Wochen mittwochs ein gut besuchtes Dorftreffen statt, bei dem ein Austausch und das Zusammenkommen von Jung und Alt ermöglicht wird.“

Positiv für Hirschbach sieht der Bürgermeister die Entwicklung auf dem Betriebsaugebiet Inkooba Mühlviertel-Mitte auf Hirschbacher Gemeindegebiet. Seit Frühling 2023 produziert die Bäckerei Bräuer am neuen Standort ihre Produkte. Auch die Firma LKM Lüftung-Haustechnik hat sich dort angesiedelt. „Das wirkt sich positiv auf die Kommunalsteuern aus, und wir erhoffen uns langfristig eine positive Bilanz.“ ■

JUBILÄUMSFEST

125 Jahre FF Hirschbach

HIRSCHBACH. Die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach beging das 125-jährige Jubiläum mit einem Leistungsbewerb, einem großen Fest und der Verleihung von Ehrenzeichen.



Beim Jubiläumsfest wurden Ehrenzeichen überreicht.

Foto: Herbert Schauer

Mit dem Leistungsbewerb des Abschnittes Freistadt Süd startete die FF Hirschbach Ende Mai in das Geburtstagswochenende. 148 Jugend- und 100 Aktivgruppen stellten sich den Bewertern. Den Bewerbstag rundeten die imposante Siegerehrung und lautstarker Jubel der Hirschbacher ab, als die Jugendgruppe den fünften Rang in Bronze von Bezirksfeuerwehrkommandant Thomas Wurmtödter überreicht bekam. Am nächsten Tag lud die FF bereits früh am Morgen ins Feuerwehrhaus ein, um mit dem offiziellen Festakt der Segnung

des Katastrophenschutz-Lagers durch Diakon Norbert Maier in die Feierlichkeiten einzustimmen. 144 Kameraden der umliegenden Feuerwehren, begleitet von der Musikkapelle Hirschbach, marschierten vom Feuerwehrhaus in die Festhalle. Kommandant Stefan Tröbinger blickte in seiner Festrede auf 125 Jahre FF Hirschbach seit der Gründung im Jahr 1899 zurück. Im

Zuge der Grußworte verlieh Bürgermeister Wolfgang Schartmüller Thomas Süß und Günther Tischberger das Ehrenzeichen der Gemeinde in Silber sowie Josef Gossenreiter das Ehrenzeichen der Gemeinde in Gold. Die Geehrten waren lang im Kommando vertreten und trugen auch maßgeblich zum Gelingen des Landesbewerbes 2015 in Hirschbach bei. ■

JUBILÄUMSFEST

60 Jahre Sportunion mit Final3

HIRSCHBACH. Die Sportunion feiert am 29. und 30. Juni das 60-jährige Jubiläum mit einem großen Fest und dem Faustball-Bundesliga-Finale.

Der Sportverein wurde vor 60 Jahren als DSG-Gusental gegründet und seit 1985 als DSG-Sportunion Hirschbach weitergeführt. Der Verein hat aktuell zehn Sektionen (Faustball, Tennis, Tischtennis, Langlauf, Schielauf, Bergwandern, Stocksport, Bike & Run, Aerobic und Beachvolleyball) die von zirka 30 Lehrwarten, Übungsleitern und Betreuern unterstützt werden. Der Schwerpunkt liegt in der Jugend- und Nachwuchsarbeit bis zum Leistungssport. Bei den Sektionen Faustball, Tennis, Tischtennis und Flag-Football wurden schon viele großartige



Die Faustball Staatsmeister-Mannschaft von 1984

Foto: SU Hirschbach

Erfolge bei Meisterschaften sowie bei Bezirks-Landes- und Staatsmeisterschaften erreicht. Unter anderem konnte die Faustball Jugend bereits fünf Mal den Staatsmeister-Titel holen. „Unser Verein hat derzeit zirka 600 Mitglieder, somit ist fast jeder zweite Hirschbacher dabei“, sagt Obmann Günter Stadler. „Unsere Vereinsarbeit besteht rein aus ehrenamtlicher Tätigkeit. Durch laufende Investitionen in unsere Sportanlage, versuchen wir diese stetig zu verbessern und attraktiv zu halten“, erklärt der Obmann. „Unser Ziel ist neben dem Leistungs- und Breitensport, die Beweglichkeit von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Zusätzlich zur Jugendvereinsarbeit machen wir auch Aktionen mit der Volksschule. Wir sind besonders stolz auf die gute Harmonie und Zusammenarbeit unserer Sektionen.“ Jähr-

nen in unsere Sportanlage, versuchen wir diese stetig zu verbessern und attraktiv zu halten“, erklärt der Obmann. „Unser Ziel ist neben dem Leistungs- und Breitensport, die Beweglichkeit von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Zusätzlich zur Jugendvereinsarbeit machen wir auch Aktionen mit der Volksschule. Wir sind besonders stolz auf die gute Harmonie und Zusammenarbeit unserer Sektionen.“ Jähr-

lich veranstaltet der Verein ein Bier- und Weinfest, Österreichs größtes Faustball Jugendturnier und ein Beachvolleyballturnier.

Final3 und Jubiläumsfest

Am Samstag, 29. Juni, um 16.45 Uhr findet die offizielle Eröffnung mit Begrüßung statt. Um 17 Uhr startet das Faustball-Halbfinale der Frauen, um 19 Uhr das Spiel der Männer. Im Anschluss, ab zirka 20 Uhr, findet das Bier- und Weinfest statt.

Mit einer Feldmesse um 9.30 Uhr geht das Fest am Sonntag, 30. Juni weiter. Der Festakt zur 60-Jahr-Feier mit Frühschoppen folgt um 10.30 Uhr, um 14.30 Uhr wird das Finale der Frauen und um 17 das Herrenfinale durchgeführt (Das Finale wird auf ORF Sport+ übertragen). Infos: www.final3.at

WANDERN

Steinbloß-Mauer-Weg

HIRSCHBACH. Der Steinbloß-Mauer-Weg besteht seit 2009, ist ein 12,5 Kilometer langer Themen-Rundwanderweg und lädt zum Erkunden der Region ein.



Start- und Zielpunkt des Steinbloß-Mauer-Wegs

Foto: Josef Plöchl

Dabei wird die Vielfalt von schönen Mühlviertler Steinbloßhäusern bis hin zu verschiedenen Steinmauern und Natursteinmauern demonstriert. Alte Steinbloßbauernhöfe in verschiedenen Hofformen (der Mühlviertler Dreiseithof, der Dreiseitenspringer oder Vierkanthof) gelten als urtypisches Merkmal für das Untere Mühlviertel. Ein besonders schönes Beispiel dafür ist die frühere Edlmühle, in der sich das heutige Bauernmöbelmuseum Hirschbach befindet. Hier beginnt und endet der Steinbloß-Mauerweg. Der Wanderweg führt durch Wald- und

Wiesenlandschaft. Andachtsplätze, gestaltet mit Steinen, wie das Liabn Kreuz laden zum Innehalten und Kraft tanken ein. Viele Wanderer finden aber auch ihren ganz persönlichen Kraftplatz, zu dem sie immer wieder kommen. Der letzte Abschnitt von der Grünbrunn-Kapelle nach Hirschbach Ort zeigt die vielfältige Verwendung der Steine in der modernen Architektur. ■

BERGKRÄUTER

Hochwertige Kräuter

THIERBERG/HIRSCHBACH. Die österreichische Bergkräutergenossenschaft steht seit 1986 für höchste Qualität und natürlichen Genuss.



Produkte aus Bio-Kräutern

Foto: Bergkräuter

1986 gegründet von engagierten Landwirten, die ihre Leidenschaft für Kräuteranbau und Nachhaltigkeit teilen, hat sich die österreichische Bergkräutergenossenschaft auf den Verkauf von BIO-Kräutern spezialisiert. Die Kräuter wachsen regional, auf granithaltigen Böden, im rauen Klima des Mühlviertels, wodurch sie besonders viele Inhaltsstoffe bilden. Durch sorgfältige Handarbeit und strenge Kontrollen wird sichergestellt, dass nur die besten Kräuter in das Sortiment gelangen. Die Produktpalette reicht von klassischen Küchenkräutern wie Basilikum und Oregano bis hin zu traditionellen Heilkräutern wie Kamille und Lavendel, sowie Tee- und

Tips-Leser erhalten bis 31. Juli 2024
10 Prozent Rabatt im Onlineshop
www.bergkraeuter.at mit dem
Kennwort: TIPS10



EHRENAMT

Wegbereiter der Sektion Faustball

HIRSCHBACH. Gottfried Wögerer gilt in der Gemeinde Hirschbach als Wegbereiter für die erfolgreiche Sektion Faustball. Er wurde für seine Verdienste mit dem Ehrenring der Gemeinde ausgezeichnet.



Gottfried Wögerer

Foto: privat



Wögerer als aktiver Spieler

Foto: privat

In seiner Schulzeit im Marianum Freistadt entdeckte Gottfried Wögerer seine Leidenschaft für den Faustball-Sport. Vor 60 Jahren, rund um Wögerers 13. Geburtstag, wurde die Sportunion Hirschbach gegründet und er begann auch dort, Faustball zu spielen. „Am Anfang haben wir auf unebenen Wiesen gespielt. Erst als die Volksschule neu gebaut wurde, wurde ein richtiger Sportplatz errichtet, der 1975 fertiggestellt wurde. Dort konnten wir dann richtig trainieren“, erinnert sich der 72-Jährige, der dank sei-

ner Schnelligkeit als Zuspieler und in der Abwehr eingesetzt wurde. Mit nur 17 Jahren übernahm Wögerer bereits die Leitung der Sektion Faustball in Hirschbach, behielt dieses Amt 35 Jahre lang und baute die Sektion erfolgreich auf. Er war auch als Lehrwart im Einsatz und betreute die Jugendteams. „Zu Spitzenzeiten hatten wir elf Mannschaften. Da war auch mei-

ne Frau Marianne regelmäßig im Einsatz und ist mit Spielern zu Meisterschaften gefahren. Meine Frau hat mich immer unterstützt, sie ist für mich ein Lotto-Sechser. Ohne sie wäre das alles nicht möglich gewesen, immerhin habe ich gut zwei Drittel meiner Freizeit mit Faustball verbracht“, zeigt sich Wögerer dankbar. Auch ihre beiden Kinder konnten sich für den Sport be-

geistern und einige Erfolge erzielen. „Mein größter persönlicher Erfolg war unser erster Jugend-Staatsmeister-Titel 1985“, sagt Wögerer, der auch 20 Jahre lang als Bundesschiedsrichter im Einsatz war. Insgesamt konnte er den Titel drei Mal holen. Besonders in Erinnerung ist ihm auch noch die Österreichische Nachwuchsmeisterschaft, die 1996 in Hirschbach stattfand. Ein schweres Unwetter setzte den kompletten Sportplatz 30 Zentimeter unter Wasser und bedeckte ihn mit mehreren Tonnen Schlamm. „Gemeinsam mit Einsatz vieler Hirschbacher haben wir es geschafft, den ganzen Schlamm bis zum Turnier wegzubekommen und konnten die Spiele durchführen“, sagt Wögerer, der viele Jahre auch Obmann-Stellvertreter der Sportunion war. ■

KONZERT

Musikalischer Sommerabend

HIRSCHBACH. Der Musikverein Hirschbach lädt am Freitag, 5. Juli, zum musikalischen Sommerabend im Kulturwirtshaus Pammer ein. Auf die Besucher wartet ein gemütlicher Abend mit Musik von Polka bis Pop und eine Weinbar. Ab 19 Uhr spielt das

Jugendorchester fortefortissimo (Waldburg-Hirschbach-Freistadt) auf, anschließend sorgt die Musikkapelle Hirschbach für gute Unterhaltung. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Innenbereich des Gasthauses statt. ■



Ab 19 Uhr spielt das Jugendorchester fortefortissimo auf.

Foto: Herbert Preslmair



Die Landesmeisterinnen aus Hirschbach

Foto: SU Hirschbach

FAUSTBALL

Landesmeister-Titel

HIRSCHBACH. Die OÖ Faustball-Landesmeisterschaften der U12 der Mädchen wurden in Urfahr ausgetragen. Die Hirschbacherinnen starteten etwas nervös in das Turnier, konnten sich aber den Gruppensieg sichern. Der ständig drehende Wind war zu diesem Zeitpunkt für alle neun Mannschaften eine große Herausforderung und erschwerte das Spiel. Im Halbfinale gegen die SU Raika Zwettl gelang ein guter Start und so zog man nach dem 2:0-Sieg

ins Finale gegen die Union Ulrichsberg, welches somit die Neuauflage des Finalspiels der Hallen-LM war. Die Hirschbacherinnen starteten konzentriert und sicherten sich rasch den ersten Satz. Im zweiten Satz kam der Gegner besser ins Spiel und es gelang der Satzausgleich. Im Entscheidungssatz konnte Hirschbach mit viel Kampfgeist nach dem Titel in der Halle nun auch den Landesmeistertitel am Feld nach Hause holen. ■

SONNBERG BIOFLEISCH

Wirtschaftsmedaille

UNTERWEISSENBACH. Wenn jemand als Mühlviertler BIO-nier bezeichnet werden kann, dann ist es Manfred Huber von Biofleisch Sonnberg. Für seine unternehmerischen Verdienste erhielt er die Wirtschaftsmedaille der WKO OÖ.

Dass das Wohl der Tiere eine besondere Bedeutung hat, davon ist Manfred Huber schon seit den 1990er-Jahren als Landwirt überzeugt. Genauso wichtig ist ihm, dass der Kreislauf der Natur erhalten werden muss. Vor 27 Jahren setzte er den Bio-Gedanken als Gewerbetreibender in die Tat um. Er startete neben der Landwirtschaft in die Selbstständigkeit, mit einem Bioliefer-service. 2004 ergriff er die Chance und beteiligte sich als geschäftsführender Gesellschafter



Dietmar Wolfsegger (WKO), Manfred Huber, Christian Naderer (v. l.) Foto: privat

an einem Schlachthof in Unterweißenbach, wo er die Produktion auf 100 Prozent biologisch umstellte. Mit Fleisch- und Wurstprodukten unter der Marke Sonnberg leistete Huber Pionierarbeit für Bio. Mit einer klaren Vision, viel Überzeugungsarbeit und Durchhaltevermögen musste er sich den Markt für Biofleisch selbst erst aufbereiten. Der Erfolg mit Sonnberg Bio-

fleisch gibt ihm recht. Mit mehr als 100 Beschäftigten gilt das Unternehmen österreichweit als Marktführer bei Biofleisch. „Manfred Huber engagierte sich neben seiner unternehmerischen Tätigkeit als einer der Gründungsväter für die Bioregion Mühlviertel“, sagt Christian Naderer, Obmann der WKO Freistadt. Manfred Huber ist zweifellos ein „BIONier“.

SUMMERAUERBAHN

Zielnetz 2040

BEZIRK FREISTADT/OÖ. Die ÖVP setzt sich für den Ausbau der Summerauerbahn zur Hochleistungsstrecke ein.

Der Plan zum mittelfristigen Ausbau des Schienennetzes in Österreich, das „Zielnetz 2040“ von Bundesministerin Leonore Gewessler wurde vorerst ohne Ausbau der Summerauerbahn zur Hochleistungsstrecke gemacht. Das will die ÖVP so nicht zur Kenntnis nehmen. „In den Projektunterlagen der ÖBB finden sich klare Hinweise auf das verkehrspolitische Potenzial einer Hochleistungsstrecke Linz-Prag. Auf tschechischer Seite ist dieser Ausbau längst im Laufen, ein Ausscheren Österreichs wäre daher umso unverständlich“, sagt ÖVP-Landesgeschäftsführer Florian Hiegelsberger. Mehr dazu lesen auf www.tips.at/n/650408

Biergenuss
zum Dauertiefpreis



ZWETTLER Export
20x0,5l

Flasche Mehrweg, Kiste = 20 x 0,5 L

Artikel-Nr. 624742



Kraftakt
statt 22^{80*} / Kiste
15⁸⁰

Sie sparen 7€

* Angebot gültig bis 30.09.2024, nur in teilnehmenden Filialen, solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben, nur in ganzen Verpackungseinheiten. Irrtümer, Setz- und Druckfehler vorbehalten. Allgemeine Geschäftsbedingungen www.lagerhaus.at

OÖ. Hundehaltegesetz:

Beschluss am 4. Juli

OÖ. Im Landtag-Unterausschuss wurde nach Abänderungen des ursprünglichen Entwurfs eine Einigung zum neuen OÖ. Hundehaltegesetz erzielt. „Mehr Verantwortung bei den Hundehaltern, mehr Schutz und mehr Handhabe für die Gemeinden“, fasst Tier-schutz-Landesrat Michael Lindner (SPÖ) die Grundlagen zusammen. Die Beschlussfassung im OÖ. Landtag ist für 4. Juli geplant.

Infos und Eckpunkte

Neues EU-Asylpaket und
Stadtbaum-Finanzierung

BRÜSSEL/LUXEMBURG/OÖ.

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) führte eine Delegationsreise nach Brüssel und Luxemburg an. Am Programm stand etwa ein Treffen mit Vize-Kommissionspräsident Margaritis Schinas zum Asylpaket. Länder mit hohem Migrationsdruck, also auch Österreich, sollen damit entlastet werden. In Luxemburg war eine mögliche Finanzierung der Regionalstadtbahn durch die Europäische Investmentbank Thema.



Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Alle Inhalte zum Thema

Kostenersatz bei
Katastrophen-Einsätzen

OÖ. Mit einer Änderung des OÖ. Katastrophenschutzgesetzes sollen Gemeinden und Organisationen wie die Feuerwehren künftig Kosten für Sondereinsatzmittel und Verbrauchsgüter bei Katastrophen-Einsätzen ersetzt werden. Außerdem sollen Schäden an der Ausrüstung abgegolten werden. Eingerichtet wird dafür ein Landesfonds, um die Lücke zwischen tatsächlicher Kostenhöhe und Versicherungsdeckung zu schließen.

Alle Inhalte zum Thema





Ein Teil der Schüler beim Global 6K – Walk&Run For Water Foto: MS/PTS Unterweißenbach

MS/PTS UNTERWEISSENBACH

Sechs Kilometer Wasserlauf

UNTERWEISSENBACH. Sechs Kilometer laufend oder gehend zu bewältigen, haben sich die Schüler der MS/PTS Unterweißenbach mit ihren Lehrern zum Ziel gesetzt. „Denn sechs Kilometer sind die tägliche durchschnittliche Distanz für Kinder in den ärmsten Regionen der Welt, um zu Wasser zu gelangen“, sagt Schulleiter Christian Traubeneck. Alle Klassen und Schulstufen der MS und PTS Unterweißenbach

nahmen am „Global 6K Walk & Run for Water“ von World Vision teil. Ein weltweites Laufprojekt, bei dem Spendengelder gesammelt werden, um Kindern in Afrika den dauerhaften Zugang zu Trinkwasser zu ermöglichen. Je gelaufenem Kilometer verschiedenster Strecken im Gemeindegebiet wurde ein Euro gespendet. So wurde ein beträchtlicher Betrag für den guten Zweck gesammelt. ■

VORWISSENSCHAFTLICHE ARBEIT

Preis für Vielfalt

WALDBURG. Die Vorwissenschaftliche Arbeit der Waldburgerin Katharina Pühringer, Schülerin des Gymnasiums Freistadt, gewann die Oberösterreich-Wertung des Spar-Vielfaltspreises.

Noch gibt es sie, die verpflichtende Vorwissenschaftliche Arbeit, die jeder Maturant im Rahmen der Reifeprüfung schreiben muss: Besonders gut gelungen ist das heuer der Schülerin Katharina Pühringer. Die Waldburgerin hat in ihrer Arbeit nicht nur Buchwissen zusammengetragen, sondern die Artenvielfalt der Pflanzen auf dem Grundstück der elterlichen Landwirtschaft in akribischer Weise mit der des Nachbarfeldes verglichen. Diese hat sie angesichts der unterschiedlichen Intensität der Bewirtschaftung



Die hervorragende Arbeit von Katharina Pühringer wurde mit dem Vielfalts-Preis prämiert.

Foto: privat

(zwei versus vier bis fünf Mahden) analysiert. Die Arbeit mit dem Titel „Pflanzliche Biodiversität von Grünlandflächen im Zusammenhang mit der Bewirtschaftungsweise“ hat nicht nur die Prüfungskommission am Gymnasium Freistadt, sondern auch die Jury des Spar-Vielfaltspreises beeindruckt: Katharina Pühringer gewann die Oberösterreich-Wertung des Wettbewerbs, erhielt eine Urkunde sowie einen Warenpreis. ■

#zukunststoff
Deine Zukunft
beginnt bei ENGEL

engelglobal.com/zukunststoff

ENGEL
be the first

Wir bei ENGEL glauben daran: Kunststoff ist der Werkstoff der Zukunft. Auf unseren Spritzgießmaschinen entstehen Teile für Smartphones, Autos, Zahnbürsten und viele weitere Produkte. Wir bieten dir eine solide Ausbildung in einer der modernsten Lehrwerkstätten des Landes und vielfältige berufliche Möglichkeiten in einem internationalen Familienunternehmen. Gestalte mit uns die Welt von morgen. **Bewerb dich jetzt!**



„Heimatleuchten“-Moderator Richard Deutinger zu Besuch bei Sabine Krump-Hohenberger

Foto: Barbara Meikl

HEIMATLEUCHTEN

Knopfmacherin im Fernsehen

PREGARTEN. Für die nächste Heimatleuchten-Sendung „Vom Schwammerlstein zur Bucklwehluck'n“, die am 28. Juni um 20.15 Uhr bei Servus TV ausgestrahlt wird, war Moderator Richard Deutinger zu Besuch bei Knopfmacherin Sabine Krump-Hohenberger im Zirwnknopfmuseum in Pregarten. ■

pro mente feiert das Jubiläum im „Tragwerk“

FREISTADT. pro mente OÖ feiert heuer das 60-Jahr-Jubiläum und lädt aus diesem Anlass am Donnerstag, 4. Juli zu einem Fest in der Fähigkeitsorientierten Aktivität (Tragwerk) in der Eisengasse 16 in Freistadt ein. Beginn ist um 13 Uhr. Anmeldung erbeten per E-Mail an moerixbauerm@promenteooe.at

Ausstellung „Gelb“

PREGARTEN. Unter dem Motto „Gelb“ stellen Cart-Künstler und Gäste ihre Werke in der Galerie Cart am Pregartner Stadtplatz 13/1 aus. Die Vernissage ist am Freitag, 28. Juni um 19.30 Uhr. Geöffnet hat die Ausstellung bis 1. September während der Öffnungszeiten des Museums Pregarten.

Dankbar leben

TRAGWEIN. Der Kongress „Dankbar leben“ findet von 5. bis 7. Juli im Greisinghof statt. Infos: www.greisinghof.at

VOTING

Gefunden: schönstes Trachtenfoto

OÖ/NÖ. Tips, die Brauerei Raschhofer und die Trachten Wichtl-stube haben von 22. Mai bis 21. Ju-ni das schönste Trachtenfoto ge-sucht – und gefunden. Michaela aus St. Georgen am Walde (Be-zirk Perg) hat von den Tips-Le-sern per Online-Voting die meis-ten Stimmen bekommen.

Trachtenoutfit gewonnen

233 trachtige Fotos aus dem Tips-Erscheinungsgebiet haben uns er-reicht. Insgesamt wurden 92.974 Stimmen abgegeben. Die Gewin-nerin darf sich nun über ein Trach-tenoutfit im Wert von 1.000 Euro, eine Führung durch den Innviert-ler Brauturm für fünf Freunde und eine Kiste Raschhofer Märzen freuen. Victoria aus St. Marien (Bezirk Linz-Land) gewinnt mit



Michaela aus St. Georgen am Walde freut sich über den 1. Platz. Foto: Lisa Grurl

dem zweiten Platz ein Trachten-outfit im Wert von 300 Euro, da-zu einen Jahresvorrat an Rasch-hofer Märzen. Platz drei, Johann aus Ebensee am Traunsee (Bezirk Gmunden), erhält ein Trach-tenoutfit im Wert von 200 Euro und fünf Kisten Raschhofer Märzen. Tips gratuliert den Gewinnern und dankt allen für ihre Teilnahme. ■

YOUNG AT ART

Kreativität zeigen

OÖ. Beim Tips-Kreativwettbe-werk Young at Art haben Kin-der und Jugendliche im Alter von acht bis 18 Jahren auch 2024 wie-der die Mög-lichkeit, ihrer Krea-tivität und Energie freien Lauf zu lassen. Gleich einreichen.

Tips, OÖ Landes-Kultur GmbH, Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogi-sche Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqia machen sich wieder auf die Suche nach Kun-sttalenten. In drei Alterskategorien (acht bis elf Jahre, zwölf bis 15 Jah-re, 16 bis 18 Jahre) vergibt eine hochrangige Jury zahlreiche Prei-se. Außerdem werden ein Foto Award und der Art Award sowie erstmals der Digital Award (für Vi-deos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Die Tips-Leser stimmen zudem unter allen eingereichten Werken online



Schon eingereicht hat Chiara aus dem Bezirk Grieskirchen. Foto: Ritberger

für den Tips-Publikumspreis ab. Übrigens: Die Ausstellung der Art Award-Preisträger 2023 ist vom 28. Juni bis 16. August im Glaskubus im Ursulinenhof Linz zu sehen. Eintritt frei ■

Alle Infos, Teilnahmebedin-gungen und einreichen/voten unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können ein-gereicht werden, bis 3. November. i

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Christine Wagneder
Jugendberaterin



Langeweile in den Ferien

Einerseits freue ich mich schon sehr auf die Sommerferien, andererseits weiß ich, dass mir oft faid sein wird. Habt ihr Ideen, was ich machen könnte?
L., 14

Hallo L.!

Hast du schon mal mit deinen El-tern über die Teilnahme an einem Feriencamp nachgedacht? Dort kannst du mit anderen Jugendli-chen unterschiedlichste Aktivitä-ten und Abenteuer erleben. Infos und Anbieter findest du auf unse-rer Homepage unter www.ju-gendservice.at/feriencamps. Frag am besten direkt bei den Veran-staltern nach, welche Angebote jetzt noch verfügbar sind. In man-chen Städten und Gemeinden wird auch ein eigenes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche ange-boten. Erkundige dich dazu bei deinem Gemeindeamt oder der Stadtverwaltung. Eine andere Mög-lichkeit, deine Sommerferien abwechslungsreich zu gestalten, können Bastel- oder Dekoarbeiten sein. Die Anleitungen für so-ge-nannte DIY- (= Do it yourself) An-leitungen reichen von Basteltipps oder Rezepten zum Nachkochen über Nachhaltigkeitsideen bis hin zum Nachbau kleiner Möbelstü-cke. Du findest diese auf www.ju-gendservice.at/nachhaltigkeit. Die freie Zeit kannst du aber auch nutzen, um eine Sportart bei einem Verein auszuprobieren oder dich freiwillig zu engagieren. Schau im JugendService vorbei und infor-miere dich dazu. Mit diesen Tipps steht einem schönen Sommer nichts mehr im Wege!

JugendService 
4240 Freistadt, Pfarrgasse 9,
Mo bis Do: 14 bis 17 Uhr
Tel: 0664 6007215912
jugendservice-freistadt@oee.gv.at
www.jugendservice.at

FAMILIEN-ERLEBNIS

Genusswandern im Moorwald

Wander-Tipp

BAD LEONFELDEN. Zweifach punktet das Obere Mühlviertel im Wanderjahr: mit mehr Schneewahrscheinlichkeit im Winter und kühleren Temperaturen im Sommer, dank der im Vergleich zum Zentralraum deutlich höheren Lage vieler Orte.

von CLAUDIA SCHALLAUER

Auf 750 Metern Seehöhe liegt die schöne Stadtgemeinde Bad Leonfelden, welche von Linz aus sehr rasch mit dem Auto oder auch öffentlich mit dem Bus gut erreichbar ist.

Naturgenuss und Wanderfreude für alle

Unter dem Namen Refugium Moorwald wartet ein herrliches Netz kürzerer Spazierwander-



Der höchste Punkt des Moorwaldes, die Felixhöhe

Foto: Schallauer

wege auf Familien mit Kindern (Achtung: nur ein ganz kleiner Abschnitt ist auch kinderwagentauglich) sowie auf Senioren, Genusswanderer, aber auch Nordic Walker und Jogger. Die einzelnen Wege lassen sich nach Lust und Laune gut miteinander kombinieren.

Erlebnisweg Moorwald

Vom Stadtzentrum beträgt die Gesamtstrecke des Original-Rundweges etwa sechs Kilometer, vom nächsten Parkplatz etwa vier. Kurz nach dem Hauptparkplatz begrüßt die Einsiedlergedenkstätte, der Weg führt leicht bergan. Nach etwa 300 Wegmeter muss man sich

entscheiden: Wer sich zuerst gerade aus hält, kommt auf direktem Pfad zum Highlight, der „Aussichtskanzel Moor“. Beeindruckend ist diese Landschaft, die auf spannenden Infotafeln kleinen und großen Besuchern nähergebracht wird.

Weitere Highlights

Der Erlebnisweg führt westwärts weiter, alternativ kann man zuerst über die Ritterallee und dann über den Felsensteig über den höchsten Punkt die Felixhöhe und weiter vorbei an der Lourdes Grotte absteigen, um am Kneippweg zurück zum Start zu gelangen. Am besten mit einem GPS-Track als Unterstützung ein bisschen treiben lassen und die kühlen Temperaturen und eine Kneipperrunde im gesunden Mischwald genießen. ■

LT1

Cowboy und Indianer

OÖ. „Erzählt's mir was über euch?“ – mit dieser einfachen Frage beginnt sich Filmemacher Ali Andress Woche für Woche für LT1 auf die Suche nach Alltagsgeschichten aus unserem Land. Von den oberösterreichischen Indianern erfährt er, warum sie am Wochenende ihr Haus gegen ein Tipi tauschen, ihr Essen romantisch am offenen Feuer zubereiten und warum der Schlosser zum Fähr-

tenleser wird. Die neue Folge von Andress OÖ – am Donnerstag, 27. Juni, ab 18 Uhr – exklusiv auf LT1.

Täglich neu für ganz OÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Reportagen und Hintergründe. Täglich neu ab 18 Uhr. Jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV. ■ Anzeige



Filmemacher Ali Andress entdeckt für LT1 Skurriles aus ganz OÖ.



Horrorfilm: Kein Wort – denn die Aliens hören alles!

Foto: 2024 Paramount Pictures

KINOTIPP

Quiet Place: Tag Eins

Plötzlich wird New York City von Aliens angegriffen. Die offenbar blinden Kreaturen scheinen sich ausschließlich anhand von Geräuschen in ihrer Umgebung zu orientieren. Wer auch nur einen Mucks von sich gibt, hat damit praktisch sein Todesurteil unterschrieben. Mittendrin steckt eine junge Frau namens Sam (Lupita

Nyong'o), die alles tun muss, um zu überleben, während die Stadt um sie herum in Chaos und Zerstörung versinkt. Spin-off-Prequel zu den Filmen A Quiet Place und A Quiet Place 2. ■ Anzeige

„A quiet Place: Tag Eins“

Ab 27. Juni bei Star Movie

www.starmovie.at

i

DER PERFEKTE MIX

Life Radio goes DAB+ und erweitert ab sofort sein Sendeangebot

00. Life Radio, Oberösterreichs größter privater Radiosender, startet mit „Hauptsache Hits“ und dem „perfekten Mix“ durch und erweitert sein Sendegebiet auf Salzburg. Ab sofort ist der Sender dank DAB+, das Radiohören in digitaler Qualität ermöglicht, nicht nur in Oberösterreich, sondern auch im Bundesland Salzburg zu empfangen.

„Das wird viele der schon jetzt treuen Fans von Life Radio in Salzburg freuen, für Oberösterreich heißt der Schritt einen noch besseren Empfang in allen Regionen des Bundeslandes“, erklärt Life Radio Programmchef Matthias Dietinger. Life Radio bietet seinen Hörern eine perfekte Mischung aus regionalen Informationen, Hits und Unterhaltung. Halbstündliche Verkehrsnachrichten und aktuelle Wetterinformationen gehören genauso zum täglichen Programm wie jede Menge Aktionen und Comedy. Das wird auch goutiert: Für das Gesamtjahr 2023 erzielte der Sender ein Rekordergebnis und hatte



Das Life Radio Führungsteam: Mag. Christian Stögmüller (l., Geschäftsführer) und Matthias Dietinger (Programmchef)

Fotos: Stögmüller

so viele Hörer wie noch nie zuvor. Der Fokus liegt weiterhin klar auf Oberösterreich. Für Salzburg heißt es ein zusätzliches spannendes Radio-Angebot, das sich vor allem im Salzburger Grenzgebiet zu Oberösterreich schon jetzt großer Beliebtheit erfreut.



auf eine musikalische Zeitreise in die 90er Jahre freuen. Unter dem Motto „Der coole Sound der 90er – Jeder Hit flasht!“ wird Flash90s ab sofort das Lebensgefühl der 90er Jahre in den Mittelpunkt stellen. Mit einem eigenen Programmteam und eigener Morningshow werden die besten Hits dieser einzigartigen Dekade rund um die Uhr gefeiert.

Von Nirvana bis Scooter

Von 90s Electro und Dance, über Rock bis hin zu Boygroups, bei Flash90s kommen alle Musikliebhaber auf ihre Kosten. Oder anders gesagt: Von Nirvana bis Backstreet Boys, von Alanis Morissette bis Scooter werden die größten Hits des Jahrzehnts präsentiert! ■

Anzeige

„Flash90s“ bringt das Lebensgefühl der 90er Jahre
Life Radio erweitert sein Hörfunkangebot: Mit dem Start des neuen Senders „Flash90s“, der als bundesweites DAB+ Angebot auf den Markt kommt, können sich Hörer in ganz Österreich



JEDER HIT FLASHT!

Ab heute kommt das Lebensgefühl der 90er Jahre in ganz Österreich an.

Jetzt neu in deinem Radio.

dab+ WEB APP SMART SPEAKER

www.flash90s.at

FLASH 90S



LR Michaela Langer-Weninger, Geschäftsführer Richard Friesenecker und Spar-vertreter Handel Wolfgang Benischko

Foto: Land OÖ/Margot Haag

GENUSSLAND HANDELPARTNER

Gold für Bauernladen

FREISTADT. Bereits zum vierten Mal wurde der Bauernladen Xund leben mit der Gold-Stufe ausgezeichnet. „Wir freuen uns sehr, die Auszeichnung auch dieses Jahr wieder bekommen zu haben. Wir arbeiten immer an der Erweiterung unseres Sortiments und freuen uns, wenn neue (Genussland-)Handelspartner mit tollen regionalen Produkten dazu kommen“, sagt Geschäftsführer Richard Friesenecker zur Auszeichnung. Das Genussland

ÖO steht für Qualität sowie beste Lebensmittel von bäuerlichen Produzenten. Um das Engagement der Genussland-Handelspartner für Regionalität zu würdigen, wurden die Genusslandtafeln 2009 als Auszeichnung und auch als Zeichen der Wertschätzung ins Leben gerufen. Grundlage ist ein Punktesystem, das die Bestrebungen der Handelsbetriebe, den Vertrieb von heimischen Produkten zu unterstützen, bewertet. ■



Zeitungen und Magazine liefern verlässlich sorgfältig recherchierte Berichte aus Ihrer Gegend. Und das kommt an. Laut aktueller Media-Analyse bieten sie 76 % der Befragten starken regionalen Bezug. Mit anderen Worten:

Zeitungen und Magazine bringen's – Print und digital.

VOTING

Schönstes Gartenfoto

OÖ/NÖ. Tips und Gardena suchen das „schönste Gartenfoto“ – den schönsten Platz daheim in der Natur. Ob Garten, Balkon oder Terrasse – von 26. Juni bis 26. Juli 2024 stimmen Tips-Leser für ihre Favoriten ab.



Marianne Weinberger aus Braunau holte sich den Titel „Schönster Garten 2022“.

Foto: Weinberger

Tips-Leser sind gefragt: Wer hat den Titel „Schönster Garten 2024“ verdient? Auf den Gewinner wartet ein Gutschein im Wert von 1.500 Euro für Gardena-Produkte. Wer sicher ist, dass sein Garten eine richtige Wohlfühl-oase und der schönste Platz daheim in der Natur ist, sollte sich online unter www.tips.at/garten registrieren, ein Foto vom Garten hochladen, Daten eingeben, und schon ist man beim Voting mit dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann das Foto mit Link auch auf Facebook geteilt werden. Pro Person kann nur ein Foto

hochgeladen werden. Stündlich kann einmal für jedes Foto ge-votet werden. Die letzte mögliche Stimmabgabe ist am Freitag, 26. Juli, um 10 Uhr.

Der Gewinner wird verständigt und in einem Nachbericht online und im Print verkündet. Tips freut sich auf viele schöne Fotos und wünscht allen Teilnehmern viel Glück. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 26.+27. Juni

bis 08:10 Uhr Wassermann – aufsteigender M.
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße u. Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; jäten; Kompostarbeiten; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; Wäsche waschen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonemassage, Massagen

Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

FR 28. Juni

ab 10:55 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

SA+SO 29.+30. Juni

aufsteigender Mond – So. ab 14:00 Uhr Stier
Fruchtag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: ernten; jäten; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; Wohnung gründlich lüften; Malerarbeiten; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Reisepläne machen oder Reisen antreten

Ungünstig: Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

MO+DI 1.+2. Juli

aufsteigender M.–Di ab 17:50 Uhr Zwillinge
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: jäten; ernten; Kompost ansetzen; Schädlinge bekämpfen; Räumarbeiten, z. B. Holz schlachten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Malerarbeiten; Putztag; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

MI+DO 3.+4. Juli

Wendepunkt – Do ab 22:50 Uhr Krebs

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungssorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: umsetzen und umtopfen; jäten; Blumen pflegen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten; Sauna und Massagen

Ungünstig: Pflanzen gießen

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



www.josephhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn. Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

Zirbenzapfen reservieren: zirbenlust.at

TOP-TIPP

Pflücken und genießen: Heidelbeeren in Wartberg ob der Aist

Unsere Pflückzeiten:
täglich von 8 bis 19 Uhr
Sonntag geschlossen

Ernteauskunft:
Tel.: 07236 7089 bzw. 0664 4627266

**Familie Mara
Brücklerhof
4224 Wartberg ob der Aist
Schönreith 12
www.bruecklerhof.at**



Antiquitäten

www.Strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Boote



Verkaufe neuwertiges Motorboot

JEANNEAU NC 9

Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlägen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl. Hafentrailer Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024, Küche mit Gasherd & Kühlenschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl. Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!
☎ 0677 61735443

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Die PROFI TIPS aus dem Internet

AUTOERSATZTEILE & ZUBEHÖR

www.autoteile-kralik.at

CITROEN-MAZDA-ALFA-FIAT

www.ambros-automobile.at

Fischerei

Verkaufe 1 St. Balzer **Rutenhalter** für 4 Ruten inkl. 4 Foxtail **Bissanzeiger**, neuwertig! VP 200€ ☎ 0664 73896192

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Porträtaufnahmen, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 750,- ☎ 0664-8157716

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752644

Top Produkte zum halben Preis.

Jede Woche ein tolles Produkt ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Hausbau/Baustoffe

JEDE ART VON
PFLASTERVERLEGUNG
0690 10454729

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

SEAT ROTSCHE FREISTADT

www.rotschne.at

FORD AUTOHAUS AUMAYR

www.ford-aumayr.at

PEUGEOT & SUZUKI

www.autohaus-reindl.at

www.tips.at

IMPRESSUM

REDAKTION FREISTADT

Eisengasse 5, 4240 Freistadt
Tel.: +43 7942 74100
E-Mail: tips-freistadt@tips.at
Geoffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Mag. Claudia Greindl
Mag. Michaela Maurer
Mag. Susanne Überegger

Kundenberatung:

Heike Stadler
Gerhard Landorfer

Regionalverkaufsleitung:

Thomas Nader

Sekretariat:

Doris Pirklbauer

Producing (Grafik):
Romana Glauninger, Andrea Tröbinger

Auflage Freistadt: 30.695

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Georg Estermann, Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leitner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urhebergesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage der 18 Tips-Ausgaben: 745.569

Tips

**marktplatz.
tips.at**

1+1 Aktion Doppelt hält besser!

Eine Tips Kleinanzeige schalten, eine GRATIS dazu erhalten. Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt in unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2024.

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen

E-Mail: tips-freistadt@tips.at

Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Eisengasse 5, 4240 Freistadt

Info-Telefon: +43 7942 74100

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),

Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche

Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Tips

**PRINTED IN
AUSTRIA**

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICH

P DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



Liebe Bianka
Alles Gute zu Deinem
Geburtstag!
wünschen Dir Deine Paten
Annemarie & Alois



Lieber Mutter/Oma!
Alles Gute zum
80er
wünschen dir deine
Kinder und Enkel

Alles Gute zum
Geburtstag



wünschen dir
deine Tischlerkollegen
vom Einrichtungsteam
aus Reichenthal

Georg

HURRA, HURRA
UNSERE JULIA
IST 10 JAHRE!!

Alles Gute

zu deinem
10. GEBURTSTAG
wünschen dir Mama,
Papa, Carina, Goli,
Gedi, Fabian, Oma,
Opa, Klinger Oma und
Klinger Opa



LIEBE INGE,
LIEBER ERICH!

140 JAHRE habt ihr
euch gerecht geteilt.
Darum feiert ihr den
Siebziger zu Zweit.
Meist kann man euch
auf Pferdekutschen sehen.
Nicht am Donnerstag, da wollt ihr lieber gehen.

70
Alles Gute wünscht euch die
FREUDENTHALER WANDERGRUPPE
70



70 Jahre Franz!

Beruflich hast du oft chemische
Sachen fabriziert. In der Freizeit
ist mit dir stets Lachen garantiert
Bist viel unterwegs, egal ob mit
Ski, Motorrad oder zu Fuß.

Von den Wanderern einen
lieben Geburtstagsgruß!



MARKTPLATZ

Heirat

WITWE, 61 J. Ich möchte
noch einmal das Gefühl von Lie-
be spüren. Reden, lachen, dein
Lieblingsessen kochen, mich an
Dich kuscheln, Erotik und Leid-
enschaft genießen.

Agentur Jet Set **0676 6238430** auch Sa. u.
So.

Kinderartikel

Werkbank für Kinder.
0664 4135278

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Möbel



Massivholzbett,
Kiefer, 180x200 cm, kom-
plett mit verstellbarem
Lattenrost und Federn-
kernmatratzen, **€ 149,-**,
Selbstabbau und -abho-
lung (ACHTUNG: über
Dachbodenstiege!) in
Gmunden. **0660**
2508070

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen
0650 2015105
Bestpreis, Profihandwerker,
Räumungen, Transporte

Reinigung

**Professionelle Grundreini-
gung** aller Oberflächen für Ter-
rasse, Fassade und in Ausstel-
lungshallen, Büros, Werkstät-
ten, Garagen und Keller so-
wohl für gewerblich als auch
privat. Ich mache Ihnen gerne
ein Angebot nach Besichti-
gung. **0664 1447273**.

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
ACHTUNG! Zahle Bestpreis
für PKW, Motor - Unfallschäden
alles anbieten. **0676-5342072**

Altauto, Zahle **€100,-**
0664-3357496

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Jeep

Jeep Compass 2,0 CRD Limi-
ted. Diesel Allrad, BJ 2008,
129.000 km, Pickerl abgelaufen
€ 3.000,- **0650 2306810**

Opel

Opel Astra 1.4T, 120 PS, BJ
2013, Weiß, VP € 5.000,-
0680 2458314 (Salzburg)

VW

VW Golf Plus, EZ 06/
2005, Diesel TDI, 2t Besitz,
77kW/105 PS, 110.000 km,
Pickerl NEU 06/2025, Rückfah-
rkamera VB 4.300,-
0660 6001985

VW-Touran Cross, 7-Sitzer,
BJ 2009, ca. 277.000 km,
schwarz, Anhängekupplung,
bis jetzt gefahren, wegen Män-
gel keine Plakette erhalten,
€ 2.500,- für Bastler usw.,
0664 3044911 ab 18 Uhr.

Oldtimer

Kaufe Autos-Oldtimer
0676 5020211

IMMO BILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: HAUS/Wohn-
nung verkaufen, weiterhin
Zuhause wohnen! AWZ Immo:

Leibrente.at,
0664 88182152

VERKAUF

Häuser



**Gmunden: digitales Bi-
terverfahren:** geschichts-
trägliches **Stadthaus** im
Zentrum und nur ein paar
Schritte von der Esplana-
de/Traunsee entfernt.

Wfl. ca. 78 m², Gfl. ca. 108 m²,
sanierungsbedürftig, kein Denk-
malschutz, keine Hauptwohn-
sitzregelung.

Bieterverfahren läuft **vom
15.7.2024**, ab 7.00 Uhr, **bis
17.07.2024**, 12.00 Uhr.

Kontakt: Ingrid Steinmauer
0664 6204141, Mail:
ingrid.steinmauer@sreal.at

Mehr Stellen auf

regional jobs.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Gerhard Larndorfer
Tel.: +43 7942 74100-862
g.larndorfer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



So im Glück. So Tips

Die besten Gewinnspiele
und tolle Preise auf
www.tips.at/gewinnspiel



www.facebook.com/tips.at



BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT

Der BAV Freistadt sucht eine engagierte

Reinigungskraft

im Ausmaß von max. 7 Wochenstunden

**Einstufung: GD 25
(mind. € 390,50)**

Dienstbeginn ehestmöglich

Nähere Informationen zu diesem Job mit sehr
flexibler Zeiteinteilung unter:

Tel.: 07942/75432
office@bav-freistadt.at
www.umweltprofis.at/freistadt

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

die Nummer DEINS



bei blühenden
Jobperspektiven

regionaljobs.at
powered by Tips

Erfolgreich
werben
in der
Tips-Welt

Heike Stadler
Tel.: +43 664 3931591
h.stadler@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Infos
aus Ihrer Region.



KOCH/KÖCHIN
&
KÜCHENHILFE
Voll- oder Teilzeit

Wenn Ihnen das Arbeiten mit frischen,
qualitätsvollen Produkten wichtig ist,
dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten:

- 4,5-Tage-Woche
- kollegiales Betriebsklima
- leistungsgerechte Entlohnung
- Verpflegung während der Arbeitszeit

Anforderungen:

- offene, klare Kommunikation und Freude am Umgang mit Menschen

Bewerbung unter: 07262 / 52460
oder office@wirt-in-auhof.at

#DeineKraft



Für Gemeinschaft am Land
Komm zu uns!

Wartberg

IT-Mitarbeiter/in

Vollzeit, Verwaltung & Wartung der IT-Infrastruktur, Erfahrung mit IT-Systemen & Netzwerken erforderlich

Monteure

Vollzeit / Teilzeit, Führerschein B, handwerkliches Geschick erforderlich, Montage für Fenster, Türen & Tore

Unterweißenbach

Baustoff-Berater/in

ca. 20h/Woche, Innendienst, Beratung & Verkauf diverser Baustoffe inkl. Bürotätigkeiten

Gutau

Staplerfahrer

Vollzeit / Teilzeit

Pregarten

Allrounder/in überw.

Stapler- & Lagertätigkeiten
Vollzeit / Teilzeit, Beratung & Ausgabe von landwirtschaftlichen Produkten sowie Baustoffen, gute EDV-Kenntnisse für Kassatätigkeiten erwünscht

Reinigungskraft

für die Landmaschinen-Werkstätte, ca. 15-20h/Woche

Engerwitzdorf

KFZ-Techniker/in

Vollzeit / Teilzeit

Ersatzteile & Landmaschinenwerkstätte

Vollzeit / Teilzeit

Lagerhausgenossenschaft Pregarten-Gallneukirchen
T+43 7236 / 64 0 64 184 | doris.koglgruber@lkg.at

Infos zu aktuellen Stellen online: karriere.lagerhaus.at



mein Job.

meine
Entscheidung.

AMS

ams.at/meinjob

Bezahlte Anzeige

Sudoku

1				7			
2			6				3
			9	3	8		6
2	1					6	
4	5					2	1
	9					8	5
5		4	6	1			
	7			3			4
			9			3	

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philip Hübler

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



FAUSTBALL-FINAL3

Kampf um die Staatsmeister-Titel

HIRSCHBACH. Am 29. und 30. Juni findet in Hirschbach das Final3 der österreichischen Faustball-Meisterschaft statt. Auch das Frauenteam der Union Compact Freistadt ist mit dabei.



Ines Weber, Valentin Weber, Antonia Woitsch, Klaus Thaller, Pia Scheuchenpflug, Simon Lugmair, Elias Walchshofer, Günter Stadler Foto: Faustball Austria/Beatrice Himmelbauer

Bei den Frauen hat sich Arnreit fix für das Finale am 30. Juni um 14.30 Uhr qualifiziert. Um das zweite Final-Ticket müssen der FBC Linz AG Urfahr und die Union Compact Freistadt am 29. Juni um 17 Uhr spielen. Gegen die Sportunion Reichenthal setzte sich Freistadt in der Viertelfinal-Serie mit 2:1 durch und sprang somit in letzter Sekunde noch auf den Final3-Zug auf. „Im dritten Spiel wussten wir, dass wir alles in die Waagschale legen müssen. Es war ein enges Spiel, letztlich haben wir auch

von unserer Erfahrung profitiert“, sagt Freistadts Abwehrspielerin Antonia Woitsch. Diesen Schwung will das Team nun auch ins Halbfinale gegen Urfahr mitnehmen. Im Grunddurchgang gab es eine 1:4-Niederlage – dort fehlten mit Emilia Engleeder und Magdalena Karger aber gleich zwei Angreiferinnen, die sich im Viertelfinale zurückmeldeten. Dazu will man im

Freistädter Lager die kurze Anreise nach Hirschbach für sich nutzen. „Für uns ist das eine super Vorbereitung“, betont Woitsch. „Das Teilnehmerfeld ist unheimlich ausgeglichen“, sagt Arnreits Trainer Klaus Thaller. Sein Team wird am Samstag interessiert verfolgen, wer das Halbfinale zwischen FBC Linz AG Urfahr und Union Compact Freistadt gewinnen wird.

Bei den Männern hat sich die DSG UKJ Froschberg erstmals für das Final3 auf dem Feld qualifiziert. Sie spielen im Halbfinale am Samstag um 19 Uhr gegen die UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting. Fix im Endspiel am Sonntag um 17 Uhr ist die Union Tigers Vöcklabruck.

Erstmals in Hirschbach

Ausgerichtet wird das Final3 powered by Raiffeisen OÖ zum ersten Mal von der Sportunion Hirschbach. „Wir freuen uns riesig auf die Veranstaltung“, sagt Sektionsleiter Markus Plank. „Wir sind überzeugt, eine tolle Veranstaltung auf die Beine zu stellen.“ Der Verein hat Holger Laser, Stadionsprecher des deutschen Fußball-Bundesligisten VfB Stuttgart, als Moderator verpflichtet. ■

MÜHLVIERTLER HÜGELWELT CLASSIC

Rad sportler zeigten große Klasse

KÖNIGSWIESEN. Überragende sportliche Leistungen wurden bei den Staatsmeisterschaften im Einzelzeitfahren gezeigt. Vor allem die Paracycling-Athleten wurden vom Publikum frenetisch angefeuert.



Die Paracycling-Athleten wurden vom Publikum frenetisch angefeuert. F: Obereder

Anna Kiesenhofer (ROLAND), Felix Großschartner (UAE Team Emirates) und Thomas Frühwirth (ZUS Caska Feldbach) waren eine Klasse für sich. U23-Athletin Tabea Huys (MAXX Solar Rose) und Adrian Stieger (Hrinkow Advarics) zeigten in der U23 groß auf. Olympiasiegerin Kiesenhofer setzte sich im Mühlviertel über 23,6 km hauchdünn (+0,39 Sek.) vor Christina Schweinberger durch. Das Duo festigte damit seine Anwartschaft auf die Olympianominierung. Bei den Männern siegte Großschartner

mit dem Schnitt von 50,5 km/h vor Titelverteidiger Patrick Gamper (+1:13,43 Min.). Am Sonntag stand die fünfte Auflage der „Mühlviertler Hügelwelt Classic“ mit den Österreichischen Staatsmeisterschaften Straße auf dem Programm. Österreichs Ausnahmesportler der World-Tour-Teams zeigten ihre Klasse

und sicherten sich sowohl bei den Frauen (Anna Kiesenhofer fuhr zu ihrem zweiten Titel) als auch bei den Männern die Tagessiege. Alexander Hajek entschied das Herzschlagfinale für sich und feierte mit dem Staatsmeistertitel den größten Sieg seiner Karriere. Ähnlich wie bei den Frauen setzten sich bei den Männern alle Fa-

voriten nach wenigen Kilometern ab. Im Finale war es Riccardo Zoidl (Felt Felbemayr), der die erste Attacke lancierte, nachdem Patrick Konrad (Lidl Trek) abreißen lassen musste. Großschartner, Hajek und Mühlberger blickten sich zuerst an. Keiner wollte nachfahren. Beinahe verwundert wirkten die World-Tour-Profis von der Leistungsfähigkeit des Continental-Team-Fahrers bei seinem Heimrennen. Erst wenige Kilometer vor dem Ziel wurde dieser wieder gestellt. Das Zuschauerinteresse war an diesem Wochenende so groß wie noch nie. Viele Radclubs kamen mit dem Rennrad, um die Top-Stars aus nächster Nähe zu sehen. 2025 will sich Königswiesen um die Austragung eines internationalen UCI-Rennens bewerben. Mehr auf www.muehlhuegl.at ■

präsentiert von

Tips **total.
regional.**

 **MAMMUT
STORE**
LINZ • HAUPTPLATZ



Für ein aktives Oberösterreich

Tips und Mammut Store Linz Hauptplatz suchen den Gipfelstürmer 2024

- Selfie beim Gipfelkreuz machen
- Wanderung ins Tips Gipfelbuch eintragen, Foto hochladen und gewinnen!

Wir wünschen allen Teilnehmern eine erfolgreiche Wandersaison!



Elisabeth aus Urfahr Umgebung
Zederbauernspitz, 1075 m
Foto: privat



Georg aus Steyr
Kessing, 745 m
Foto: privat



Theresia aus Steyr
Großer Landsberg, 899 m
Foto: privat



Alexandra aus Freistadt
Hochlegg, 1784 m
Foto: privat



Bogdan aus Linz
Spinnerin, 1725 m
Foto: privat



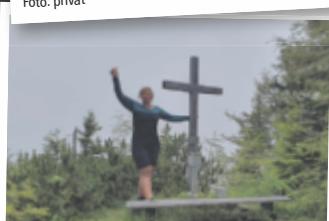
Claudia aus Wels
Astein, 1419 m
Foto: privat



Claudia aus Amstetten
Schwarzenberg, 836 m
Foto: privat



Helmut aus Enns
Blassenstein, 844 m
Foto: privat



Renate aus Steyr
Gschirreck, 1410 m
Foto: privat



Robert aus Gmunden
Hongar, 943 m
Foto: privat



Silvia aus Linz
Ochsenberg, 1483 m
Foto: privat



Helmut aus Kirchdorf
Nackter Kaibling, 1368 m
Foto: privat

MONATS-CHALLENGE JULI

Ganz gleich ob Helm, Rucksack, Jacke oder technische Ausrüstung - Mache ein Foto mit deinem liebsten Mammut Teil und gewinne im Juli einen € 100,- Gutschein vom Mammut Store Linz Hauptplatz.

- Jeder neue Gipfel zählt!
- Mehr eingereichte Gipfel erhöhen die Gewinnchance

tips.at/gipfelstuermer

FAUSTBALL

Waldburg steigt in Erste Bundesliga auf

WALDBURG. Die Faustballer beenden die Saison erfolgreich: Das Männerteam steigt in die Erste Bundesliga auf.

Der Saisonstart verlief erfolgreich mit einem klaren 4:1-Sieg gegen St. Leonhard. Die folgenden Spiele zeigten die kämpferische Stärke des Teams, insbesondere beim 4:2-Auswärtserfolg gegen Bozen. Zuhause gegen ÖTB Drösing feierten die Waldburger ihren dritten Sieg in Folge. Eine 1:4-Niederlage gegen Höhnhart brachte den ersten Rückschlag der Saison. Auch gegen den amtierenden Meister aus Urfahr (0:4) war nichts zu

holen. Der entscheidende Moment kam mit einem 4:0-Heimsieg gegen Seekirchen, der den Aufstieg in die höchste Spielklasse Österreichs vorzeitig sicherte. Die Saison endete mit einem weiteren Erfolg: Ein 4:1-Sieg gegen Enns krönte die Aufstiegsrunde und bescherte den Waldburgern einen gelungenen Abschluss. „Die ist Freude groß und wir sind bereit, im Herbst wieder anzugreifen und uns in der höchsten Spielklasse zu beweisen“, sind sich die Faustballer einig. Mit dem erneuten Aufstieg wird die Saison als eine der erfolgreichsten in die Vereinsgeschichte eingehen. ■



22 Goldmedaillen Die Freistädter Taekwondo-Sportler holten 22 Gold-, acht Silber- und vier Bronzemedaillen bei den Askö Landesmeisterschaften in Traun. Um möglichst vielen Vereinen die Möglichkeit zu geben, teilzunehmen, wurden diese heuer vereinsoffen ausgetragen. Es waren knapp 200 Sportler aus Österreich und Deutschland nach Traun gekommen.

Foto: TKD Askö Freistadt

INTERNATIONALES KLEINFELDTURNIER

Fest und Fußball

HAGENBERG. Ein Internationales Kleinfeldfußballturnier mit Sommerfest findet von 28. bis 30. Juni am Sportplatz (Veichter 47) statt.

Am Freitag findet ab 18 Uhr das traditionelle Petersfeuer statt. Eine Hüpfburg, Livemusik mit Combo CM Bart und ein Fackelzug werden geboten. Am Samstag wird um 8.30 Uhr mit dem Internationalen Kleinfeldfußballturnier (5+1) der Hobby- und Betriebsfußballteams gestartet.

Es nehmen Teams aus Österreich, Deutschland, Tschechien und Kolumbien teil. Infos: www.asv-hagenberg.at; Turnieranmeldung per Mail an turierzundzeltfest@gmail.com

Am Abend heizen ab 21 Uhr die DJs „Highnote“ und „Neptix“ dem Publikum ein und am Sonntag steigen der Frühschoppen und die Finalrunden des Turniers ab 10.30 Uhr. Auch die Achtelfinal-Spiele der Fußball-EM werden auf einer Videowall live übertragen. ■



Das Waldburger Männerteam steigt in die 1. Bundesliga auf. Foto: Sportunion Waldburg

PRO BEACH BATTLE MASTERS
04.-07.JULI

Seewalchen a. Attersee // Strandbad Litzlberg

Hol dir dein TICKET
www.beach-battle.at

TICKET

Logos of sponsors: HOLTER, SOLIDAY, Eurothermen, SIBERIA, LTO, Tips, Raiffeisen, ORF Nachrichten, Sport, and LIGAPORTAL.



MOUNTAINBIKEN

Intersport Pötscher Kernlandtropy

GRÜNBACH. Die Intersport Pötscher Kernlandtropy wird am Samstag, 27. Juli bereits zum 15. Mal ausgetragen.

Speziell in den Teamwertungen ist für jeden (Hobby-)Biker in der Drei- oder Sechs-Stunden-Wertung das Richtige dabei. Die 2019 eingeführte Big-Team-Wertung (Achter-Team) eignet sich perfekt für Hobbyteams und Vereine.

Eigene Blaulichtwertung

Vierer-Teams von Feuerwehr, Rettung und Polizei treten wieder in einer eigenen Blaulichtwertung gegeneinander an. Durch ein erweitertes Fahrerlager ist für alle Teilnehmer genug Platz zum Aufwärmen und Regenerieren. Ab Anfang Juli ist die Strecke zum Trainieren beschil-



Bei der Kernlandtropy ist für jeden Fahrer das Passende dabei. Foto: Alexander Himmel

dert und befahrbar. Der exakte Streckenverlauf (inklusive GPS-Daten) steht auf der Webseite www.kernlandtropy.ff-gruenbach.at zum Download bereit. Teilnehmer der Sechs-Stunden-Wertung starten um 9 Uhr, das Drei-Stunden-Rennen beginnt

um 12 Uhr. Teamfahrer können nach eigenem Ermessen nach jeder Runde (4,2 Kilometer und knapp 100 Höhenmeter) im Start-Ziel-Bereich wechseln. Die attraktive Streckenführung mit der steilen Abfahrt über die „Seidl-Alm“ im Zielbereich ist

vor allem auch für Besucher und Fans eine Gelegenheit, am Rennen hautnah „teilzunehmen“. Bis zu 130 Kilometer und mehr als 3.000 Höhenmeter in nur sechs Stunden zu bewältigen, ist natürlich eine enorme Herausforderung für alle Einzelstarter. Den Topplatzierten winkt in allen Wertungen die begehrte Kernlandtropy, Preisgelder von 2.200 Euro und weitere Sachpreise.

Burning Hall

Am Abend steigt dann wieder die mittlerweile legendäre „Burning Hall“ der Landjugend. Auf insgesamt drei Bühnen werden DJs richtig einheizen. Infos: www.kernlandtropy.ff-gruenbach.at; Tips verlost Startplätze für die Kernlandtropy auf www.tips.at ■

DAUERKARTEN 2024/25

AB SOFORT ERHÄLTLICH!

GET
YOUR
TICKETS
ON SALE NOW

Steinbach
BLACK WINGS
LINZ

#LINZAAA

WWW.BLACKWINGS.AT



Ritter hoch zu Ross gibt's am Hauptplatz zu erleben.

Foto: OÖ Familienbund

FAMILIENEVENT

Ritterfest in Linz

LINZ. Mit mittelalterlichen Klängen, fantasievoll gekleideten Künstlern und mutigen Rittern hoch zu Ross läutet das Familienbund-Ritterfest am Samstag, 6. Juli, die Sommerferien ein.

Auf dem Hauptplatz, in der Altstadt und beim Schloss erwarten die Besucher zwischen 10 und 22 Uhr viele Programm punkte bei freiem Eintritt. Mit dabei Künstler mit Riesenblasen, lustige Gauklereien, Akrobatikeinla-

gen, Tänzer, Musiker, Fakir Morteza Said, die Drachenfamilie Jakotopia, Poneyreiten, ein Blauschink-Konzert, ein Mittelaltermarkt, Führungen auf den Landhausturm und eine abschließende Feuershow. ■

Samstag, 6. Juli, 10-22 Uhr
Linzer Altstadt, Hauptplatz, Schloss
Eintritt frei
Das detaillierte Programm gibt's auf
oe.familienbund.at/ritterfest



Am 29. Juni startet das neue Forum Frauengasse.

Foto: Anna Steinecker

FORUM FRAUENGASSE

Frauen und Armut

FREISTADT. Drei Jahre lang widmet sich Fraustadt Freistadt im Rahmen des Leader-Projektes „Fraustadt Freistadt 2.0“ mit verschiedenen Veranstaltungen Themen, die Frauen in den Fokus rücken. Heuer wird beim neuen Format „Forum Frauengasse“ am 29. Juni der Jahresschwerpunkt „Frauen und Armut“ in den Mittelpunkt der Veranstaltung gerückt. Von 19 bis 24 Uhr soll mit buntem Aktionismus die Situation von Frauen – insbesondere in unserer Region – thematisiert werden. Frauenar-

muts-Expertinnen Daniela Brodesser und Johanna Steurer werden kurze Impulsstatements geben. Ein Konzert von Dara Winter, „Contemporary Pop“, Tanz im Tor mit einer DJ, Weine von österreichischen Winzerinnen, Bauernkrapfen der Kernland-Bäuerinnen, ein Food Corner von Foxi und vieles mehr stehen auf dem Programm. Das Frauentor wird eine Nacht lang hell erleuchtet sein. Männer und Frauen sind eingeladen, mitzufeiern. Der Eintritt ist frei, bei Schlechtwetter im Salzhof. ■

KULINARIK UND MUSIK

Pregartner Genussfest

PREGARTEN. Die SPÖ Pregarten präsentiert das zweite Pregartner Genussfest am Samstag, 29. Juni, ab 15 Uhr, am Stadtplatz. Winzer aus Niederösterreich, dem Burgenland und der Südsteiermark sowie eine Bierverkostung mit Gerald Peterseil vom „Wartberger Bier“ werden geboten. Drei Foodtrucks aus dem Mühlviertel versorgen die Gäste mit Burger, Wraps sowie italienischen und österreichischen Köstlichkeiten. Eis, Süßes

und Kaffee wird vom Stadtcafe serviert. Für Spiel und Spaß sorgt die Hüpfburg sowie ein Kinderprogramm. Livemusik vom Spitzen-Duo „Juan Garrido & Alessandro Neri“ aus Italien liefert die richtige Urlaubs- und Sommerstimmung. „Wir freuen uns, einen Beitrag zur Belebung unseres Stadtplatzes leisten zu können und laden alle sehr herzlich zu unserem Genussfest ein“, sagt Vizebürgermeister Alexander Skrzipec. ■



Zweites Pregartner Genussfest am 29. Juni

Foto: Andreas Danner

AUF.G'SUNGA

Gstanzl, Lieder, Musi

GUTAU. Der Musikverein Gutau lädt im Herbst wieder zu einer Veranstaltung voller Gstanzl, Lieder und Musik ein. Am 12. Oktober geht das Gstanzlsingen „Auf.G'sunga“ im KuBuS Gutau über die Bühne.

Die Hauptakteure beim Gstanzlsingen am Samstag, 12. Oktober, im KuBuS Gutau sind die allseits bekannten „Krammerer Sänger“ aus dem Innviertel und das Duo „Drent und Herent“. Fritz Renhart und Harry Mayr, die „Gutauer Stubenhocker“, werden durch die Veranstaltung begleiten und auch die „Glasweckerlmußi“ – die Gutauer Tanzlmußi – umrahmt die Veranstaltung musikalisch. Karten sind zum Preis von 25 Euro (freie Platzwahl) bei der Raiffeisenbank Gutau und Spar-



Heimspiel: Die Gutauer Stubenhocker sind selbstverständlich auch wieder mit von der Partie.

Foto: Andreas Walch

kasse Gutau sowie auf www.mvgutau.oeo-bv.at erhältlich. ■

TOP-Termine



MOUNTAINBIKE TROPHY

BAD GOISERN. Am Samstag, 13. Juli und am Sonntag, 14. Juli steigen die Bewerbe der Salzkammergut Mountainbike Trophy. Von 22 bis zu 210 Kilometer, der Junior-Trophy für Kids und einem E-Bike Rennen, ist für jeden was dabei. Anmeldung unter <https://www.salzkammergut-trophy.at>



ALTSTADT KLANGZEIT

LINZ. Der Verein Wir Altstadt Linz präsentiert wieder die Altstadt Klangzeit: Jeden Donnerstagabend im Sommer um 20.30 Uhr gibt's Livemusik unter freiem Himmel am Alten Markt. Am 27. Juni ist etwa das Kollektiv SoulSanity zu hören, am 4. Juli The Lettners Combo. Eintritt frei.



„DAME“-OPEN-AIR-TOUR

LINZ. Vom YouTube-Star rappte sich der Salzburger Dame zum genrebefreiten Sonnenkind der Charts empor. Am Donnerstag, 11. Juli, 19 Uhr, ist der Vollblutmusiker bei einem FrischLuft-Konzert im Posthof zu erleben. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket



HOLLERBERGFEST

AUBERG. Die STS-Coverband und Austropop-Band „Auf A Wort“ spielt heuer am legendären Hollerbergfest am Unterkagererhof in Auberg. Start des dreitägigen Spektakels ist am Freitag, 19. Juli. Walter Kammerhofer und Max Mayrhofer eröffnen den Abend. Einlass ab 18.07 Uhr. www.hollerberg.at

KONZERT

Stadtchor PregarTon lädt zum Genießen ein

PREGARTEN. Warum sich Schinkenstückl immer wieder geschickt zwischen den Fleckerln verstecken – darüber und noch mehr singt und musiziert am Sonntag, 30. Juni, um 19 Uhr der Pregarner Stadtchor PregarTon im Kulturzentrum Bruckmühle.

Mit seinen Gästen, dem Rudy-Pfann-Quartett, wird ein Abend übers Essen und den damit verbundenen Freuden gestaltet. Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm, das einlädt, sich den musikalischen Genüssen hinzugeben. ■



Musikalische Genüsse serviert PregarTon in der Bruckmühle.

Foto: PregarTon

TOP-Termine

salzkammergut 2024



VILLA KARBACH

Traunkirchen, Fr-So bis 26.9.2024
Geführte Touren in Zusammenarbeit mit NATURSCHAUSPIEL. Von der Kunstaustellung in der Villa Panschoulidzeff führt die Expedition mit dem Boot über den See ins „wilde“ Salzkammergut. Reiseziel zu Kunst und Natur ist das stillstehende Bergwerk Karbach. Anzeige



UNTERWEGS

Gmunden – Vorchdorf, bis 31.12.2024
Wie wäre es, wenn man einmal all den anderen Menschen zuhören könnte, die sich mit einem im selben Zug bewegen? Ein Hörtheater der besonderen Art auf der Traunsestram-Strecke zwischen Gmunden und Vorchdorf. Zum Hören online mit dem eigenen Handy oder über Hörstationen in gekennzeichneten Zügen. Anzeige



MUSEUM DER ERINNERUNG

Unterach am Attersee, 3.–9.7.2024
Unikate erinnern an die Geschichte von Unterach und der Region. Vom 3.–9.7. (17–19 Uhr) wird die Künstlerin Amina Handke im Lederermayerhaus vor Ort sein. Zudem findet am 8. Juli auch eine Lesung mit Erich Weidinger und Amina Handke zum Krimi (pssst...) statt.

Anzeige

Hoamat OPEN AIR SOMMER 2024 HAIBACH/DONAU

SUPPORT: ASTRID PFLAUM & ANNA COA **22.8.**

AUSVERKAUFT!

ABSCHIEDSTOUR

SUPPORT: JAKOB BUSCH & DIE MAYERIN **23.8.**

**söhne
mannheims**

SUPPORT: THORSTEINN EINARSSON **24.8.**

**THANK YOU FOR
THE MUSIC A SYMPHONIC
TRIBUTE SHOW TO** **ABBA**

Mit Monika BALLWEIN & der PHILHARMONIE Salzburg

**Tickets in der Hoamat & bei oeticket
Infos unter www.hoamat.net**

4083 Haibach ob der Donau
07279/85485, info@hoamat.net

Hoamat
Essen Feiern Schlafen



Remote Bad Ischl – Audiowalk

Friedhof Bad Ischl, 4.–28.7.2024
Eine ungewöhnliche Stadtführung, konzipiert von Rimini Protokoll, findet im Juli in Bad Ischl statt. Immer von Mittwoch bis Sonntag 17–18:30 Uhr bricht eine Gruppe von bis zu 30 Menschen in die Stadt auf, ausgestattet mit Kopfhörern und geleitet von einer künstlichen Stimme.

Anzeige

Informationen unter www.salzkammergut-2024.at



Anna Buchegger

Foto: Alex Gotter



Anna Mabo

Foto: Ingo Pertramer

OPEN AIR

Buchegger und Mabo

LINZ. Zwei der spannendsten Persönlichkeiten einer neuen Liedermacherinnengeneration gastieren am Samstag, 6. Juli, 19.30 Uhr, auf der Posthof FrischLuft-Bühne: Anna Buchegger sowie Anna Mabo & Die Buben.

Buchegger kommt früh mit der alpenländischen Volksmusik in Berührung. Nach Teilnahme und Sieg bei Starmania entscheidet sie sich für eine eigenständige Reise, verbindet traditionelle Elemente mit zeitgenössischen Strömungen, verpackt in Salzburger Mundart. Anna Mabo hat ihr drittes Album

„Danke, gut“ mit dabei – eine Sammlung von Liedern über schüchterne Matrosen, todessehnsüchtige Pyrenäentouristen und Nachbarn, die auch gerne mal ein Paket geschickt bekommen würden. Ein Konzert aus der Reihe „Next Bruckner“. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 02.07.2024/09.00 Uhr
www.tips.at/g/23737 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „23737 Vorname Nachname“

wüdaraMusi

WüdaraMusi

Freitag, 06. Sept. 2024 | 18 Uhr
In Waldburg, ab 21 Uhr: **HERTA BLÄST**

Infos zum Kartenkauf unter www.wir-wirtshaus-musikanten.at/
oder 0664 / 106 63 24

Vorverkauf € 18,- | Abendkassa € 24,-
Im Preis enthalten: ein Wild-Schmankerl oder Bock-Bier

Termine für Wirtreas Grenzenlos 7 sind online!!!

Grenzenlos 7
Wirtreas
MUSIK VORBINDET

SOKRATES SCHULE MÜHLVIERTEL

Schüler in nachhaltiger Mode am Laufsteg

BEZIRK. Gemeinsam mit dem Designer Emanuel Burger (wood fashion) hat die Künstlerin Manuela Eibensteiner aus Freistadt mit Schülern der Sokrates Schule Mühlviertel ein Nachhaltigkeitsprojekt gestartet. Die Schüler haben sich intensiv mit diesem The-

ma beschäftigt und Emanuel Burger gab hilfreiche Tipps bei der Umgestaltung der alten Kleidungsstücke. Bei einer Modeschau am Donnerstag, 4. Juli, ab 18 Uhr im Schloss Tannbach in Gutau werden die Schüler ihre Werke am Laufsteg zeigen. ■



Die Schüler der Sokrates Schule Mühlviertel mit Woodfashion-Erfinder Dietmar Hohenberger

Foto: privat

OPEN-AIR-KONZERT

The Moochers spielen bei der Braunberghütte

ST. OSWALD. „The Moochers“, seit mehr als 20 Jahren live on stage, geben sich am Samstag, 6. Juli, bei der Braunberghütte die Ehre und spielen unsterbliche Klassiker von Größen wie B.B. King, Ray Charles, Ike & Tina Turner, den Rolling Stones und vielen anderen mehr – locker und

ungeschliffen mit Spaß an der Performance. Das Vorprogramm bestreitet Stefanie Huber, Songwriterin aus St. Leonhard. Beginn ist um 20 Uhr. Bei Regen wird das Konzert auf 13. Juli verschoben. Tischreservierung unter karte@kul.at; Tips verlost Karten: www.tips.at/gewinnspiele ■



„The Moochers“ geben ein Open-Air-Konzert am Braunberg.

Foto: Lena Aistleitner

TOP-Termine



Foto: Galia

HERBERT PIXNER PROJECT

BURG CLAM. Der Südtiroler Multiinstrumentalist Herbert Pixner, bekannt als Jimi Hendrix der Volksmusik, kommt am Samstag, 10. August, mit neuer Besetzung und neuem Programm zu Clam live. Karten gibt es wie immer bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und auf: www.oeticket.com



Foto: Bernhard Leitner

49. MÜHLVIERTLER KINDERSPIELE

PERG. Oberösterreichs größtes Kinder- und Familienfest lockt heuer von 5. bis 7. Juli und von 13. bis 14. Juli nach Perg. Geboten wird auf der Festwiese beim Bahnhof ein vielfältiges Programm auf der Bühne und im großen Spieelpark. Mehr Infos gibt's auf: mukis.jimdofree.com



Foto: Moritz Schell

PIZZERA & JAUS AM DOMPLATZ LINZ
LINZ. Eine „Comedian Rhapsody“ feiert das Klassik am Dom-Publikum, wenn Pizzera & Jaus am Freitag, 12. Juli, 20 Uhr, den Domplatz Linz einnehmen. Gemeinsam singen und feiern sie sich durch alle Musik-Genres. Stehplatzkonzert; Karten: klassikandom.at, ticket-wall.at, Domcenter, 0732 946100, Ö-Ticket

Auflösung Sudoku

3	1	6	2	7	5	4	8	9
2	9	8	6	1	4	3	7	5
5	7	4	9	3	8	1	6	2
8	2	1	3	5	9	6	4	7
4	3	5	7	8	6	2	9	1
7	6	9	1	4	2	8	5	3
9	5	3	4	6	1	7	2	8
6	8	7	5	2	3	9	1	4
1	4	2	8	9	7	5	3	6

TERMINANZEIGEN

Tierärzte

Notdienste 30. Juni Mag. Lamprecht, **Weitersfelden**, 0664-73650430; Dr. Mascher, **St. Oswald**, 0664-1167622;

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtelefon.at

0732 7610 3610

Freistadt: Alkoholberatung 0664-60072-89551

Freistadt: Alle rechtlichen Fragen zu Obsorge, Trennung, Scheidung 07942 72140

Freistadt: Arbeitsassistenz pro mente OÖ 07942 72565

Freistadt: Familieninformationszentrum der Kinder- und Jugendhilfe 07942-70262341

Freistadt: Juristische Familienberatung 07942 70262341

Freistadt: SozialService, Sozialberatungsstelle 07942-77778

Freistadt: Sprechtag der Schuldnerhilfe OÖ, 0732-777734

Freistadt: Sprechtag des OÖZIV - Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung 0664-8810444

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern 0676 9388856

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU
Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. UJ 0676 849901203

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern 0676 9388856

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU
Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. UJ 0676 849901203

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern 0676 9388856

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern 0676 9388856

Freistadt: Treffen der Freistädter AA-Gruppe (Anonyme Alkoholiker) 0664-207202

Freistadt: Treffen für Angehörige von Alkoholikern 0676 9388856

PERG. Ab Donnerstag, 4. Juli, wird im Kulturhof Perg das bekannte Mysterienspiel „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal auf die Bühne gebracht.

Die berühmte Geschichte vom Sterben des reichen Mannes wird heuer im Sommertheater des Schlosses Auhof als Schauspiel mit Live-Musik und Tanz in einer Bearbeitung von Julia Ribbeck, Manuela Kloibmüller und Daniel Morales Pérez aufgeführt. Man darf sich also wieder auf eine Version freuen, die überraschen und die Sinne berühren wird. Den Jedermann verkörpert Intendant Martin Dreiling, die Buhlschaft wird Tänzerin Tura Goméz Coll verkörpern.

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Pregarten: Alten-, Kranken- und Nachbarschaftsverein 0664 1276105

Pregarten: Juristische Familienberatung 07942-70262341

Unterweißenbach: Erziehungs- und Familienberatung 07942 70262341

Unterweißenbach: Spielstube: Familieninformationszentrum 07942/702-62341.

Unterweißenbach: Treffpunkt für pflegenden und betreuende Angehörige Mühlviertler Alm, 0676 8776 2438

Ausstellungen

Freistadt: Ausstellung von Andrea Fröhlich im MÜK: „Ich seh', ich seh' es andersrum“, von 2. Mai bis 29. Juni

Freistadt: Gemeinschaftsausstellung „35 Jahre Brauhaus Galerie Freistadt“, Info: www.brauhausgalerie.at, bis 7. Juli

Freistadt: Maler, Keramiker und Mutmaßen, in Gedanken an Prof. Matthäus Fellinger, MÜK von 12. Juni bis 3. August, Öffnungszeiten: Mi-Sa 10.00-18.00

Freistadt: MÜK macht Mode, Mi - Sa 10.00-18.00, MÜK, bis 28. September

Hirschbach: Sonderausstellung Johann Ötner - Liebe Heimat - Steinbloßhof Ottenschlag i. M. 1933-1938 im Hirschbacher Bauernmuseum, 28. April bis 25. August, Öffnungszeiten: Di-Sa 14.00-17.00, So 10.00 - 12.00 und 14.00-17.00

Pregarten: „GLAS“, von Helmut Hundstorfer, Museum, Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag von 14.00-17.00, von 11. Mai bis 27. Oktober

Windhaag: Ach Anton! - Eine Annäherung, Ausstellung Projektergebnisse, 28. Juni bis 3. Juli zu den Unterrechtszeiten, 29. + 30. Juni jeweils von 8.00-12.00, Anton Bruckner Schule (Aula und Gang)

Windhaag: Fotoausstellung „Bruckners Windhaager Erinnerungsalbum“ Green Belt Center, bis Ende Juli, jeweils So 9.30-12.00 und 13.00-17.00

100% zuverlässig.

100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streubereich.



Brennende Instrumente

Foto: privat

FESTABEND

Feurige Nacht

UNTERWEISSENBACH. Das Johannesweg-Begegnungsfest und die Nacht des Feuers werden am 29. Juni begangen.

Ein Wiedersehen von Wandergästen, die sich auf dem Johannesweg kennengelernt haben, ermöglicht am Samstag, 29. Juni, das Johannesweg-Begegnungsfest. Danach wird die Nacht des Feuers ausgerufen. Das Fest wird um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Unterweißenbach eröffnet. Ab 20.30 Uhr sorgt die Liveband Aushüf'n für musikalische Unterhaltung. Nach einer kurzen Wanderung werden um 22 Uhr die Fackeln für das Almleuchten durch die Jugendtankstelle und Jugendliche entzündet. Weitere Highlights des Abends: Musik mit brennenden Trompeten und um 23.30 Uhr eine große Feuershow mit den Weinburger Rui-nenteufeln. Die Musikkapelle Unterweißenbach sorgt für das leibliche Wohl. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter vor dem Haus der Musik und in der Spar Tiefgarage statt.



Kulturhof-Ensemble

Foto: Reinhard Winkler

Mit dabei im Ensemble sind auch wieder Julia Ribbeck, Thomas Pammer, Filip Löbl und Elias Morales Pérez, außerdem noch Christian Manuel Oliveira. Die Musik kommt von Yevgenij Kobayakov, Maria Klebel und Marlene Schaumberger.

Tickets sollte man sich rechtzeitig sichern, gespielt wird bis 9. August. Tickets und Infos gibt es auf: www.kulturhof-perg.at

REISE-TIPP

Campen mit Blick auf die Riegersburg

Ein neu eröffnetes Camping Resort lädt dazu ein, im steirischen Riegersburg ein paar Tage zu verbringen. Zu entdecken gibt es jedenfalls genug.

von SABRINA KASTENAUER



Imposant thront die Riegersburg über dem neuen Camping Resort.

Zahlreiche Ausflugsziele

Die Riegersburg ist ein Ausflugsziel für die ganze Familie. Direkt neben dem Campingplatz befindet sich zudem ein Badesee mit Restaurant. Betriebe wie die Zotter Schokoladenfabrik, die Vulkan Schinkenmanufaktur, die Gölls Manufaktur oder die vielen Buschenschanken laden ebenfalls zu einem Besuch ein. Am besten lässt sich die malerische Umgebung per Zweirad erkunden. E-Bikes können vor Ort beim Partner BauerBikes ausgeliehen werden. Mehr Infos gibt es online unter www.riegersburg-camping.com.

Dieser Bericht entstand auf Basis einer Einladung für die Tips Redaktion: s.kastenauer@tips.at. ■

Ende März eröffnete das Camping Resort Riegersburg im Thermen- und Vulkanland, eine Erlebnisregion in der Südoststeiermark. Auf über 25.000 Quadratmetern können die Urlauber zwischen 45 modernen, voll ausgestatteten Mobilheimen für zwei bis sechs Personen, 120 unterschiedlichen Stellplätzen oder drei Campingfässern wählen. Dazu kommt eine Zeltwiese und ein Kinderspielbereich. Ein Nahversorger ist nur wenige Schritte entfernt. Im großen Rezeptions- und Betriebsgebäude ist zudem alles vorhanden, was das Camperherz begehrte. Schließlich bringt die Betreiber-Familie Gebetsroither über 40 Jahre Erfahrung im Campingbereich mit. Der neue Campingplatz entstand durch ein Joint Venture mit der Familie von und zu Liechtenstein, den Besitzern der Riegersburg.



Swinging Moments Für „SwINGing Moments“ sorgt die Big Brass & Rhythm Band Freistadt beim Konzert am Freitag, 5. Juli, um 20 Uhr am Pienkenhof in Kefermarkt. Als Special Guests sind Carmen Thalhammer und Ronald Himmelbauer (Vocal) dabei. VVK: 22 Euro, AK 25 Euro; Tickets und Infos: www.pienkenhof.at; Tips verlost 2x2 Karten auf www.tips.at.

Foto: privat

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: Fotostudio Semrad, MS Prinzessin Sisi

HERBSTZAUBER AUF DER DONAU

Kreuzfahrt mit der MS Prinzessin Sisi

Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

23.10.-27.10.20224

An Bord der MS Prinzessin Sisi genießen Sie alle Vorteile einer entspannten Flusskreuzfahrt - vom eleganten Restaurant bis zum großzügigen Panoramalon mit Bar. Eine Besonderheit ist die Außenpromenade, die bei jedem Wetter beste Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft verspricht.



Fotos: stock.adobe.com

KULTURSCHÄTZE KAPPADOKIENS

Türkische Riviera und Kappadokien

Antalya - Konya - Kappadokien - Göreme - Çavuşin - Mönchstal - Liebestal - Manavgat/Side - Antalya

16.11.-23.11.2024 23.11.-30.11.2024 30.11.-7.12.2024

Vulkanausbrüche, Wind und Wasser haben über Jahrhunderte eine mit bizarrn Tuffsteingebilden durchzogene, märchenhafte Landschaft geschaffen, die einzigartig ist und als UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe ausgezeichnet wurde.

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badehotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Foto: Shutterstock.com

EXPRESS-ANGEBOT

PREISVERGLEICH

BESTPREIS-GARANTIE

SERVICE24



Solar Sorglos

Sie wollen Ihren Strom aus der Sonne unkompliziert selbst produzieren?

Exklusiv für
Tips-Leser:innen:
**€ 330,–
RETOUR***



Entgeltliche Einschaltung

Sorgenfrei zur Photovoltaikanlage, ohne große Sofortinvestition! Mit Solar Sorglos bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mittels Ratenkauf eine qualitativ hochwertige Photovoltaikanlage zu erwerben.

Wählen Sie aus einem von drei Komplettpaketen jenes, das zu Ihrem Haus passt. Die Expertinnen und Experten unserer lokalen Partnerunternehmen kommen zu Ihnen nach Hause, prüfen die technischen Voraussetzungen und errichten Ihre Photovoltaikanlage.

Und das Beste für schnellentschlossene Tips-Leser:innen: bei Unterschrift des Solar Sorglos Antrages bis 31.7.2024 erhalten Sie sechs Monate nach Inbetriebnahme der Solar-Sorglos-Anlage € 330,– retour*.

So kommen Sie zu Ihrer Solar Sorglos-PV-Anlage:

1

Einfach QR-Code scannen und das für Sie passende Photovoltaik-Paket auswählen.



energieag.at/tips
Jetzt scannen und Vorteil sichern!

2

Unsere Partnerunternehmen kontaktieren Sie und vereinbaren einen Ersttermin. Nach der Prüfung, ob die gewünschte Anlage realisierbar ist, wird diese bei Ihnen installiert.

3

Nach Inbetriebnahme der Solar Sorglos-Anlage erhalten Sie einen Ratenzahlungsplan, ein Sachversicherungs-Handout und die Vertragsunterlagen für die Einspeisung Ihres erzeugten Stromüberschusses.

* Details zu den Solar Sorglos Anlagenpaketen und den Teilnahmebedingungen der Tips-Aktion unter www.energieag.at/tips

In Kooperation mit



Energie. Aber Gut.
energieag.at/tips

ENERGIE AG
Vertrieb